Mitteilungsblatt

Ausgabe Nr. 4 vom 29. April 2011

Offizielles Publikationsorgan der Gemeindebehörde Ziefen

Frühling in Ziefen

Gemeindeverwaltung

Hauptstrasse 107
4417 Ziefen
Telefon 061 935 95 95
Fax 061 935 95 96
sekretariat@ziefen.ch
www.ziefen.ch

Nützliche Telefonnummern

Gemeindeverwalter
Beat Thommen, Tel. 061 935 95 92
Finanzen
Andrea Schäublin, Tel. 061 935 95 91
Einwohnerdienste
Salome Alonso, Tel. 061 935 95 90
Verwaltungsangestellte
Manuela Bühlmann Tel. 061 935 95 95
KV-Lernende
Mandy Thommen, Tel. 061 935 95 94

Redaktionsschluss

nächste Ausgabe:
18. Mai 2011, 12.00 Uhr

schwarzweiss

Inserat	1 Seite	Fr. 120.00
Inserat	1/2 Seite	Fr. 60.00
Inserat	1/4 Seite	Fr. 30.00

farbig

Inserat	1 Seite	Fr. 180.00
Inserat	1/2 Seite	Fr. 90.00
Inserat	1/4 Seite	Fr. 45.00

Schalterstunden

der Gemeinde Ziefen

Montag - Freitag	09.00 - 11.30 Uhr
Montagnachmittag	15.00 - 17.00 Uhr
Mittwochnachmittag	15.00 - 18.00 Uhr

Sprechstunde

Nach telefonischer Vereinbarung mit Gemeindepräsident
Markus Gutknecht, Tel. 061 931 28 04

& Wofür leben wir, wenn nicht, um einander das Leben zu erleichtern. (George Eliot) &

Umzug Gemeindeverwaltung

Aufgrund des Umzugs bleibt die Gemeindeverwaltung am Montag, 16. Mai 2011 nachmittags sowie am Dienstag, 17. Mai 2011 geschlossen.

Dienstjubiläum Beat Thommen

Am 1. Mai 2011 kann Beat Thommen, Gemeindeverwalter, sein 10-jähriges Dienstjubiläum bei der Einwohnergemeinde Ziefen feiern. Er begann seine Tätigkeit am 1. Mai 2001 als Verantwortlicher für das Finanz- und Bauwesen und übernahm am 1. Juli 2002 die Leitung der Gemeindeverwaltung. Seit 1. April 2003 ist er Gemeindeverwalter. Zu diesem Dienstjubiläum gratulieren wir Beat Thommen ganz herzlich, danken ihm für seine jahrelange Arbeit und wünschen ihm weiterhin alles Gute, vor allem gute Gesundheit.

Neuer, alter Standort Gemeindeverwaltung

Ab **Mittwoch, 17. Mai 2011** finden Sie die Gemeindeverwaltung wieder an ihrem alten Standort an der Hauptstrasse 107. Wir freuen uns, Sie in den neuen Räumen bedienen zu dürfen.

Neue 80%-Stelle Werkhof

Im Rahmen des Budgets 2011 wurde einer neuen 80%-Stelle im Werkhof zugestimmt. Damit sind auch die Stellvertretungen einfacher und im Stellenbeschrieb sind auch Aufgaben des Hausdienstes vorgesehen (Stellvertretung Holzschnitzel-Heizung etc.). Das entsprechende Inserat finden Sie in dieser Ausgabe des Mitteilungsblattes.

Ferienjobs Gemeinde Ziefen in den Sommerferien 2011

Je zwei Ferienjobs (à 1 Woche) bei Gemeindewegmacher Stephan Dürr und Hauswart René Gerber werden in den Sommerferien vergeben. Bei Hauswart René Gerber gibt es zwei Ferienjobs in der Woche vom 4. - 8. Juli 2011, bei Gemeindewegmacher Stephan Dürr je einen Ferienjob in den zwei Sommerferienwochen vom 4. - 15. Juli 2011. Das Mindestalter beträgt 14 Jahre, der Stundenlohn beträgt Fr. 15.—. Interessierte Personen melden sich bitte bei Gemeindeverwalter Beat Thommen, Telefon 061 935 95 92. Die Ferienjobs werden in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben.

Bitte beachten: Bei Zuzug, Umzug, Wegzug sowie Mieterwechsel sind meldepflichtig

Die Einwohnerdienste Ihrer Wohngemeinde erinnern in regelmässigen Abständen an die gesetzlichen Bestimmungen zur Meldepflicht. **Zuzüge**, **Umzüge** und **Wegzüge** müssen **innert 14 Tagen** der Gemeinde **persönlich** gemeldet werden. **Wer eine Wohnung oder eine Liegenschaft vermietet oder wer Personen bei sich aufnimmt, untersteht derselben Meldepflicht.** Das gleiche gilt bei Beendigung eines Mietverhältnisses. Die Mitteilung sollte in der Regel schriftlich erfolgen. Zur persönlichen Vorsprache am Schalter der Gemeindeverwaltung sind verschiedene Dokumente mitzubringen. Schweizer Bürgerinnen und Bürger legen ein amtliches Dokument über ihre Personalien wie Heimatschein, Personenstandausweis oder Familienbüchlein, Identitätskarte oder Pass sowie die Krankenkassenkarte vor. Ausländische Staatsangehörige bringen ihren Pass und – sofern bereits vorhanden – ihren Ausländerausweis mit.

Weitere Unterlagen können nötig sein und werden im Einzelgespräch näher erläutert. Beispielsweise ist bei Kindern von nicht miteinander verheirateten oder getrennt lebenden Eltern die Sorgerechtsvereinbarung erforderlicht. Der Krankenkassenausweis gibt Auskunft über die gesetzlich eingehaltene Krakenversicherung. Wer einen Hund hält, hat dessen Impfbüchlein mit Chipnummer und seine Haftpflichtversicherungspolice vorzulegen. Die Einwohnerdienste in den Gemeinden danken Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit und stehen bei Fragen jederzeit gerne zur Verfügung.

Allgemeine Auskünfte erteilt Ihnen Ihre Gemeindeverwaltung. Bei spezifischen Auskünften: Das **Kantonale Amt für Migration** in Frenkendorf 061 552 51 61 (Ausländerrecht), das **Kreiskommando** in Liestal 061 552 72 72 (militärisches Meldewesen), und die Zivilschutzverbund Wildenstein, Kdt. Zivilschutz: Christof Brügger, Hintergasse 20, 4416 Bubendorf 061 935 90 83.

Verkauf von Kehrichtmarken - Kiosk

Die Kehrrichtmarken der Einwohnergemeinde Ziefen können in der Chesi, im Maxi-Laden und neu auch im Kiosk Annemarie Tschopp erworben werden.

Herzliche Einladung zum Banntag 2011

In unserer Gemeinde findet traditionsgemäss in ungeraden Jahren am Auffahrtstag (Donnerstag, 2. Juni 2011) der kleine Bannumgang statt. Alle EinwohnerInnen und BürgerInnen, aber auch alle anderen Interessierten sind zur Teilnahme am Banntag herzlich eingeladen. Bitte beachten Sie das entsprechende Inserat in dieser Ausgabe.

Landverkauf Parzelle 1892

Im Zusammenhang mit dem Erwerb der Liegenschaft Chesi war auch ein Verkauf der Parzelle 1892 vorgesehen. Die Einwohnergemeindeversammlung hat dem Gemeinderat damals die entsprechende Kompetenz nicht erteilt. Der Gemeinderat hat nun beschlossen, diese Baulandparzelle öffentlich auszuschreiben und zwar als 2-3 Parzellen mit einer Fläche von 420 - 630 m². Die Interessenten können so ihre Wunschfläche angeben. Aufgrund der festgelegten Kriterien wird dann der Gemeinderat eine Auswahl aus den Interessierten auswählen und den Verkauf an einer der nächsten Einwohnergemeindeversammlungen traktandieren. Das Inserat finden Sie ebenfalls in diesem Mitteilungsblatt.

Bewilligung Veranstaltung im Wald - Ziefner Open Air Disco

Der Gemeinderat hat einer weiteren Auflage der Ziefner Open Air Disco vom 24. Juni 2011 zugestimmt. Der Anlass findet im Kreuzholz statt. In der Vergangenheit gab es nie Beanstandungen bei diesem Anlass und der Gemeinderat wünscht schon jetzt viel Wetterglück.

Ziefner Nünichlingler am Sechseläuten

Gut 30 Nünichlingler nahmen am Sechseläuten vom 11. April 2011 in Zürich teil. Es war ein einzigartiges Erlebnis, diesen Ziefner Brauch einem grossen Publikum zu zeigen. Den Teilnehmenden wird dieser Tag sicher noch lange in bester Erinnerung bleiben.

Freundschaftstreffen Gemeinderat Lupsingen

Am 24. März 2011 wurde der Gemeinderat Ziefen vom Gemeinderat Lupsingen zum traditionellen Freundschaftstreffen eingeladen. Themen waren u.a. die Verbindungsstrasse Kleckenberg, das Abfallbewirtschaftungskonzept, das Hundewesen und die Regionale Sozialhilfe- und Vormundschaftsbehörde. So können immer wieder verschiedene Themen der beiden Gemeinden diskutiert werden. Beim anschliessenden gemütlichen Gedankenaustausch konnten weitere Gedanken ausgetauscht werden.

Insektenspray gegen Wespen

Lesen Sie zu diesem Thema die Hinweise der Feuerwehr in diesem Mitteilungsblatt. Das Insektenspray kann für Fr. 30.— auf der Gemeindeverwaltung erworben werden.

Wahltermin Ersatzwahl Gemeinderat - 4. September 2011

Aufgrund des Rücktritts von Gemeindepräsident Markus Gutknecht per 31. Dezember 2011 muss sowohl ein Mitglied des Gemeinderats wie auch das Gemeindepräsidium neu gewählt werden. Der nächste eidgenössische und kantonale Termin findet erst am 23. Oktober 2011 statt, was zu spät ist. Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, die Ersatzwahl in den Gemeinderat auf den **4. September 2011** festzulegen. Wir suchen jetzt schon interessierte Kandidierende für diesen Wahltermin. Für Fragen zur Arbeit im Gemeinderat stehen Ihnen gerne alle Mitglieder des Gemeinderats zur Verfügung. Interessierte melden ihre Kandidatur bei Gemeindeverwalter Beat Thommen (☎ 061 935 95 92).

Gemeindewahlen 2012

Im Jahr 2012 enden die Amtszeiten aller Behörden und Kommissionen in der Gemeinde. Der Gemeinderat hat die Empfehlungen der Landeskanzlei übernommen und die kommunalen Urnenwahlen für 2012 wie folgt festgelegt: **11. März 2012** Gesamterneuerungswahl Gemeinderat, **22. April 2012** allfällige Nachwahlen; **17. Juni 2012** Wahl Gemeindepräsidium, Gesamterneuerungswahl Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission (RGPK) und Schulrat; **15. Juli 2012** allfällige Nachwahlen. Die Kommissionen werden anlässlich einer Einwohnergemeindeversammlung gewählt.

Personalreglement - Anpassung an kantonale Ferienregelung

Das Personalreglement der Gemeinde Ziefen stützt sich in den meisten Belangen auf das Personalrecht des Kantons Basel-Landschaft. So wird auch jeweils die Höhe des Teuerungsausgleiches übernommen resp. auch darauf verzichtet, sofern dies der Landrat beschliesst. Im vorliegenden Fall hat die Regierung dem Landrat eine fünfte Ferienwoche unter gleichzeitigem Verzicht auf die Ausrichtung des Teuerungsausgleiches für das Jahr 2011 beantragt, was vom Landrat in seiner Sitzung vom 9. Dezember 2010 gutgeheissen wurde. In der

Zwischenzeit sind viele Gemeinden daran, diese Ferienregelung anzupassen. Der Gemeinderat beantragt deshalb der Einwohnergemeindeversammlung vom 14. Juni 2011 diese Anpassung (5. Ferienwoche) in Ziefen auch vorzunehmen. Die Wochenarbeitszeit wird bei 42 Stunden belassen.

Achtung – junge Rehe, Hasen und Vögel

Gemäss § 3 des Reglements über die Hundehaltung dürfen Hunde nicht unbeaufsichtigt laufen gelassen werden. Die HundehalterInnen haben dafür zu sorgen, dass weder Kulturland beeinträchtigt wird, noch die Anliegen des Wildschutzes verletzt werden. **Während der Hauptsetz- und Brutzeit (April-Juli) sind alle Hunde im Wald und an Waldsäumen an der Leine zu führen.**

Verbot für Lastwagen - Gemeindehausbrücke

Aufgrund der engen und schmalen Platzverhältnisse hat der Gemeinderat beschlossen, die Gemeindehausbrücke mit einem Fahrverbot für Lastwagen zu belegen. In letzter Zeit wurde die Brücke wenig mit Lastwagen befahren.

Abfallstatistik 2010

Finanzverwalterin Andrea Schäublin hat die Abfallstatistik 2010 erstellt. Der Hauskehricht inkl. Sperrgut ist gegenüber 2009 konstant geblieben (knapp 201 Tonnen). Die Altglassammlung ist um 13% auf 25.5 Tonnen gesunken. Die Gemeinde erhält für das Altglas eine Rückvergütung. Die Sammlung von Papier ist konstant bei rund 38 Tonnen, die Kartonsammlung ist um 8% auf knapp 8 Tonnen gestiegen. Grüngut wurde 2010 in einer Menge von knapp 250 Tonnen abgeführt, was einer Reduktion um 17% entspricht. Diese Abnahme ist nicht unbedingt erklärbar. Die Menge schwankt von Jahr zu Jahr.

Abrechnung 2010
Feuerwehrverbund Wildenstein

Die Abrechnung 2010 des Feuerverbunds Wildenstein liegt vor. Zum Feuerwehrverbund Wildenstein gehören die Gemeinden Bubendorf, Ramlinsburg und Ziefen und er ist seit 1. Januar 2010 operativ tätig. Die Gesamtkosten belaufen sich auf Fr. 375'022.20, was Fr. 39'527.80 unter dem Budget liegt. Die Kosten für die Gemeinde Ziefen betragen Fr. 62'472.65 (Budget 2010: Fr. 84'000.—).

Abrechnung 2010 Regionale Asylbetreuung

Die Abrechnung 2010 der Regionalen Asylbetreuung liegt vor, welche Ziefen als Leitgemeinde erstellt hat. Die Kosten betragen gesamthaft Fr. 21'408.—, was unter dem budgetierten Betrag von Fr. 26'120.— liegt. Der Anteil von Ziefen beträgt Fr. 7'254.—.

Mehrwertsteuer Bürgergemeinde Ziefen

Das Forstrevier Riedbach (Bubendorf, Lupsingen, Seltisberg, Ziefen) untersteht neu der Mehrwertsteuer. Die einzelnen Bürgergemeinden haben beschlossen sich ebenfalls freiwillig der Mehrwertsteuer zu unterstellen. Mit dieser Unterstellung wird die Bürgergemeinde Kosten einsparen können.

Tageskarten Gemeinden -
Abrechnung 1. Quartal 2011

Die Statistik der Tageskarten des ersten Semesters zeigt eine Auslastung von 95.6%, d.h. in den 3 Monaten wurden 8 Tageskarten nicht verkauft (2010: 96.1%). Mit der Tageskarte Gemeinde kann am jeweiligen Tag das Streckennetz der SBB, vieler Privatbahnen und Schifffahrtsgesellschaften für Fr. 30.— genutzt werden.

Neue Ruhebank Friedhof

Der Gemeinderat hat beschlossen auf dem Friedhof eine neue Ruhebank zu erstellen. Die Arbeiten werden in den nächsten Wochen ausgeführt.

Vernehmlassung zur Teilrevision des Finanzausgleichsgesetzes

Die Finanz- und Kirchendirektion unterbreitet die Teilrevision des Finanzausgleichsgesetzes zur Vernehmlassung. Das per 1. Januar 2010 eingeführte Finanzausgleichsgesetz hat bereits im ersten Jahr seiner Anwendung zu einer unerwartet hohen Finanzabschöpfung bei den finanzstärksten Gemeinden im Umfang von 19.9% ihrer Steuerkraft geführt. Dieser Effekt ist in erster Linie auf die ungleiche Entwicklung der Steuererträge zwischen den Geber- und Empfängergemeinden entstanden. In der damaligen Landratsvorlage hat man für die Modelljahre 2006 - 2009 den sogenannten Abschöpfungssatz bei 12 - 14% errechnet. Die nun effektiv erfolgte Abschöpfung von knapp 20% bei den finanzstärksten Gemeinden belastet das Solidarsystem "Finanzausgleich" über Gebühr und ruft nach einer Korrektur. Dies verdeutlichen auch die Beschwerden, die von sieben beitragsleistenden Gemeinden beim Kantonsgericht eingereicht worden sind.
Für den Gemeinderat ist es verständlich, dass die finanzstärksten Gemeinden aufgrund der stärkeren Abschöpfung der Steuerkraft nicht

einverstanden sind und dass diese Entwicklung nicht vorhersehbar war. Andererseits stellt er auch fest, dass mit der Reduktion des Abschöpfungssatzes auf 17% oder gar 15% die Probleme bei den steuerschwachen Gemeinden noch zunehmen. In Ziefen fiel der Finanzausgleich 2010 leicht höher als im Vorjahr aus, andererseits nahmen die Unterstützungen der Sozialhilfe im Rechnungsjahr 2010 um über Fr. 250'000.— oder 74% zu. Die angestrebte "Professionalisierung" mit regionalen Lösungen hat - neben guten Begleiterscheinungen - unter dem Strich zu höheren Kosten und einer Abnahme der demokratischen Einflussnahme geführt. Für die Empfängergemeinden muss das Regelwerk des Finanzausgleichs so ausgestaltet sein, dass die Finanzkraft nicht kleiner wird als mit dem alten Finanzausgleich (vertikal), sonst können die Empfängergemeinden ihre Aufgaben nicht mehr ausführen und von Kostenneutralität kann nicht gesprochen werden. Die Zusatzbeiträge müssen beibehalten werden.

Geschwindigkeitskontrolle der Polizei BL, Hauptabteilung Verkehrssicherheit im März 2011

Seewenstrasse, Fahrtrichtung Ziefen, 11. März 2011, 15.03 bis 16.48 Uhr, gemessene Fahrzeuge 105, Übertretungen 0 (= 0%).

Reigoldswilerstrasse, Fahrtrichtung Reigoldswil, 30. März 2011, 09.04 bis 10.19 Uhr, gemessene Fahrzeuge 84, Übertretungen 4 (= 4.8%).

Sammeldaten Jahr 2011

Zeit: 09.00 bis 12.00 Uhr
Ort: Werkhof

Papier, Karton, Styropor und Bauschutt

Samstag, 30. April 2011	Samstag, 27. August 2011
Samstag, 28. Mai 2011	Samstag, 24. September 2011
Samstag, 25 Juni 2011	Samstag, 29. Oktober 2011
Samstag, 30. Juli 2011	Samstag, 26. November 2011

Mitteilungsblatt Jahr 2011

Erscheinungsdatum	**Redaktionsschluss (jeweils 12.00 Uhr)**
Freitag, 27. Mai 2011	Mittwoch, 18. Mai 2011
Freitag, 24. Juni 2011	Mittwoch, 15. Juni 2011
Freitag, 29. Juli 2011	Mittwoch, 20. Juli 2011
Freitag, 26. August 2011	Mittwoch, 17. August 2011
Freitag, 30. September 2011	Mittwoch, 21. September 2011
Freitag, 28. Oktober 2011	Mittwoch, 19. Oktober 2011
Freitag, 25. November 2011	Mittwoch, 16. November 2011
Freitag, 23. Dezember 2011	Mittwoch, 14. Dezember 2011

➔ **Wir bitten Sie, den Redaktionsschluss unbedingt einzuhalten. Zu spät eingereichte Inserate können nicht mehr berücksichtigt werden!**

Verein Tagesfamilien Oberes Baselbiet

Die Gemeinde Ziefen ist Mitglied des Vereins Tagesfamilien Oberes Baselbiet (VTOB). Der Verein rekrutiert Tagesfamilien und tritt als Vermittler zwischen den Tagesfamilien und den Tageskindern bzw. deren Eltern auf. Weitere Informationen erhalten Sie bei der Geschäftsstelle Liestal, Gasstrasse 25, 4410 Liestal, Tel. 061 902 00 40 oder unter ww.vtob.ch.

Regionaler Sozialdienst Reigoldswil

Der Regionale Sozialdienst Reigoldswil (Herr Marcel Ineichen) ist erreichbar jeweils am:

Montag	08.00 bis 11.30 Uhr	14.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag	08.00 bis 11.30 Uhr	
Mittwoch	14.00 bis 16.00 Uhr	
Donnerstag	08.00 bis 11.30 Uhr	

Telefon 061 945 90 17
E-Mail sozialdienst@reigoldswil.bl.ch

Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung.

Fernseh-genossenschaft	**Störungsnummer: 061 821 00 10** Programmlisten: www.ziefen.ch ➔ Allgemeine Angaben ➔ Fernsehgenossenschaft

Resultate Wahlwochenende 27. März 2011

Regierungsratswahlen

	Resultat Basel Landschaft			**Resultat Ziefen**	
1.	**Sabine Pegoraro, bisher**	FDP	31'148	Isaac Reber	240
2.	**Urs Wüthrich, bisher**	SP	30'138	Sabine Pegoraro	222
3.	**Peter Zwick, bisher**	CVP	29'829	Urs Wüthrich	215
4.	**Isaac Reber, neu**	Grüne	28'444	Peter Zwick	195
5.	**Adrian Ballmer, bisher**	FDP	27'028	Adrian Ballmer	192
6.	Jörg Krähenbühl, bisher	SVP	25'946	Pia Fankhauser	189
7.	Pia Fankhauser, neu	SP	24'398	Jörg Krähenbühl	182

Landratswahlen: Resultate Ziefner Kandidierende

Resultat Bezirk Liestal			**Resultat Ziefen**	
Thomas Rudin	EVP	687	Thomas Rudin	155
Jonas Rosenmund	Grüne	743	Jonas Rosenmund	129

Die weiteren Resultate der Landratswahlen entnehmen Sie dem Internet www.bl.ch.

Herzliche Einladung!

Kleiner Banntag
Donnerstag, 2. Juni 2011
ab 05.00 Uhr

Um 05.00 Uhr wird die Musikgesellschaft Ziefen zur Tagwache blasen;
der Abmarsch ist für 05.30 Uhr bei der Garage Recher vorgesehen.

Alle Einwohnerinnen und Einwohner, Bürgerinnen und Bürger aber auch alle anderen Interessierten sind zur Teilnahme am Banntag herzlichst eingeladen – für Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger die ideale Gelegenheit, unser Dorf und die Bevölkerung näher kennen zu lernen.

Allen Teilnehmenden offeriert die Bürgergemeinde auf dem Festplatz beim Schützenhaus ein Morgenessen.

Lassen Sie sich das eindrückliche Erlebnis des Banntags zu früher Stunde nicht entgehen. Für das leibliche Wohl wird die Schützengesellschaft besorgt sein. Es besteht auch die Möglichkeit auf dem Festplatz, das Mittagessen zu geniessen.

Auf Ihre Teilnahme freuen wir uns.

Gemeinderat, Bürgerkommission und Schützengesellschaft Ziefen

Einwohnergemeinde Ziefen

Gemeinderat Ziefen
Hauptstrasse 107, Postfach, 4417 Ziefen
Tel. 061 935 95 95 / Fax 061 935 95 96
e-mail: sekretariat@ziefen.ch

An sonniger und ruhiger Lage im Herzen von Ziefen (nahe Schule, Einkaufsmöglichkeiten und Bushaltestellte) an der Eienstrasse veräussert die Einwohnergemeinde Ziefen **2-3 Bauland-parzellen mit je einer Grösse von 420 - 630 m²**. Der Verkaufspreis wurde auf **Fr. 520.— pro m²** festgelegt.

Der Gemeinderat hat die Kriterien festgelegt, nach denen das Bauland veräussert wird:

1. Priorität

- Einwohner von Ziefen, die noch nicht Grundeigentümer sind oder waren und mind. seit 5 Jahren in Ziefen wohnen.
- Ehemalige Einwohner von Ziefen, die noch nicht Grundeigentümer sind oder waren und mind. 10 Jahre in Ziefen wohnhaft waren.

Wenn es keine Bewerber der ersten Priorität gibt, sollen in zweiter Priorität folgende Bewerber zugelassen werden.

2. Priorität

- Einwohner von Ziefen, die bereits Grundeigentümer sind und mind. 10 Jahre in Ziefen wohnhaft sind.
- Ehemalige Einwohner von Ziefen, die bereits Grundbesitzer sind und mind. 10 Jahre in Ziefen wohnhaft waren.

3. Priorität

Wenn es keine Bewerber der ersten und der zweiten Priorität gibt, sollen in dritter Priorität folgende Bewerber zugelassen werden:

- Übrige private Interessenten
- Architekten

Die Parzellen müssen innert spätestens 5 Jahren vom Erwerb an gerechnet, überbaut werden. **Der Verkauf der Parzellen muss von der Einwohnergemeindeversammlung genehmigt werden.**

Gerne erwarten wir Ihre schriftliche Bewerbung für die Baulandparzelle - mit Angabe der Grösse 420 oder 630 m² - bis **31. Mai 2011** an folgende Adresse: Gemeindeverwaltung, Herr Beat Thommen, Hauptstrasse 107, 4417 Ziefen.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Gemeindeverwalter Beat Thommen (☎ 061 935 95 92).

Jagdstatistik Jagdrevier Ziefen 01.04.2010 - 31.03.2011

Erlegtes Wild

6 Rehböcke
10 Rehgeissen
3 Wildschweine
30 Füchse
8 Dachse
2 Marder

Im Strassenverkehr überfahrenes Wild

2 Rehböcke
5 Rehgeissen
1 Rehkitze
5 Füchse
3 Dachs
2 Marder

Durch Landwirtschaft vermähtes Wild

7 Rehkitze
3 Rehe (Tod aufgefunden Ursache unbekannt)

Einwohnergemeinde Ziefen

Gemeinderat Ziefen
Hauptstrasse 107, Postfach, 4417 Ziefen
Tel. 061 935 95 95 / Fax 061 935 95 96
e-mail: sekretariat@ziefen.ch

Für den Aufbau einer neu geschaffenen Stelle im Bereich Werkhof/Hausdienst suchen wir per **1. September 2011** einen oder eine

Fachmann/Fachfrau Betriebsunterhalt (80%)

Zusammen mit dem Gemeindewegmacher sind Sie für den Unterhalt der gemeindeeigenen Strassen, Wege, Fusswege und Plätze inner- und ausserhalb des Baugebiets verantwortlich. Dazu kommen Aufgaben in den Bereichen Wasserversorgung, Entsorgung, Friedhof, Kultur etc. Daneben unterstützen Sie den Hauswart beim Unterhalt und der Instandstellung sämtlicher Hochbauten (inkl. Aussenanlagen) und übernehmen die Stellvertretung beim gemeindeeigenen Holzschnitzel-Wärmeverbund.

Wir erwarten

- abgeschlossene Berufslehre im handwerklichen Bereich (vorzugsweise als Fachmann/Fachfrau Betriebsunterhalt bzw. als Betriebspraktiker/in)
- Sie haben Erfahrung im Unterhaltsbereich und/oder Gebäudeunterhaltsbereich und beherrschen mehrere der folgenden Fähigkeiten:
- Erfahrung im Gebäudeunterhalt
- Erfahrungen im Unterhalt von Gartenanlagen, Hausinstallationen, Wasser- und Abwasseranlagen
- Handwerkliches Geschick
- Selbständigkeit in Bezug auf Zeiteinteilung und Arbeitsausführung
- Bereitschaft für Einsätze ausserhalb der üblichen Arbeitszeit (z.B. Winterdienst, Wasserleitungsbrüche, Störungen Holzschnitzelheizung)
- Führerschein (Kategorie B)
- Feuerwehrpflicht ist wünschenswert

Wir bieten

- Zeitgemässe Entlöhnung gemäss Personalreglement der Gemeinde Ziefen
- Gute Sozial- und Versicherungsleistungen
- Arbeit in einem kleinen Team

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis spätestens **31. Mai 2011**. Senden Sie Ihre Unterlagen (Bewerbung inkl. Lebenslauf, Foto, Referenzen) in einem verschlossenen Couvert mit dem Vermerk "Fachmann/Fachfrau Betriebsunterhalt" an die Gemeindeverwaltung, Herr Beat Thommen, Hauptstrasse 107, 4417 Ziefen.

Weitere Auskünfte erteilen Ihnen gerne der zuständige Gemeinderat Fritz Koch (☎ 061 688 72 93) und Gemeindeverwalter Beat Thommen (☎ 061 935 95 92).

FEUERWEHR WILDENSTEIN

„WERDEN WIR IMMER EMPFINDLICHER GEGEN WESPEN, HORNISSEN UND BIENEN?“

Immer öfter wird die Feuerwehr Wildenstein aufgeboten, um Wespen-, Hornissen- oder Bienennester an Häusern und Bäumen zu entfernen. Dass diese Einsätze zunehmen, liegt wohl daran, dass die Menschen gegen Stechinsekten empfindlicher geworden sind.
Die Saison hat zwar noch nicht angefangen, es ist uns jedoch ein Anliegen, bereits jetzt gewisse Verhaltensnormen im Umgang mit Insekten, sowie für das allfällige Aufbieten der Feuerwehr an Sie zu richten.

Bienen

Bei Bienennestern ist ein Imker und nur in Ausnahmefällen (erschwerte Zugänglichkeit, etc.) die Feuerwehr aufzubieten. Die Bienen werden mit Wasserspritzer beruhigt. Bei einem kleinen Schlag an das Nest, das irgendwo wie eine grosse Traube hängt, löst es sich und fällt in eine Imkerkiste. Aufgeregte, herumschwirrende Bienen beruhigen sich nach ein oder zwei Stunden und setzen sich bald auch zur Königin in die Kiste. Die Bienen werden in Quarantäne gebracht. Wenn sie ohne Milben sind, ziehen sie in eine definitive, neue Heimat zu irgendeinem Imker. ***Der Einsatz der Feuerwehr Wildenstein ist kostenlos.***

Wespen (oder Hornissen)

Die Feuerwehr rückt nicht aus, wenn es sich um ein Wespenvolk handelt, welches sich in einem Garten oder Baum befindet. Hier bilden sie keine direkte Bedrohung, sondern sind höchstens lästig. Wespen dürfen nicht bekämpft werden, wenn keine Menschen unmittelbar in Gefahr sind. Bei richtigem Verhalten (Speisen und Getränke im Freien zudecken, keine hastigen Bewegungen) besteht für Erwachsene keine Gefahr. Kleinkinder hingegen sollte man nicht unbeaufsichtigt lassen. ***Vorgehen: Die Wespen und ihr Nest in Ruhe lassen. Das Recht auf Leben gilt auch für Wespen, und zudem erfüllen sie eine nützliche Funktion im Gleichgewicht der Natur.***

Sind Kleinkinder bedroht, oder ist das Nest so nahe, dass auch Erwachsene Gefahr laufen, gestochen zu werden und sind das Nest sowie der Nesteingang sichtbar und auch leicht erreichbar, so können solche Nester auch von Laien unschädlich gemacht werden. ***Auf der Gemeindeverwaltung kann ein Insektenspray der Firma Ketol AG zu Fr. 30.— bezogen werden. Eine umfangreiche Gebrauchsanleitung wird mitgeliefert.*** Das speziell für die Wespenbekämpfung entwickelte Spray ermöglicht eine gefahrlose Bekämpfung.

Falls die Bedrohung akut ist und das Nest oder der Nesteingang aber nicht sicht- oder erreichbar (z.B. in grosser Höhe, unter dem Dach, im Rollladenkasten, usw.) sind, so kann die Feuerwehr via Gemeinde oder unter der Notrufnummer 112 zugezogen werden. Nebst den Kosten für das Insektenspray ist noch eine Einsatzpauschale von Fr. 80.— zu entrichten.

Umzug / Tag der Offenen Türe Gemeindeverwaltung

Am **16. Mai 2011 um 11.30 Uhr** schliesst die Gemeindeverwaltung an ihrem provisorischen Standort in der Schulanlage Eien ihren Schalter. **Aufgrund des Umzugs ist die Gemeindeverwaltung am 16. Mai 2011 nachmittags und am 17. Mai 2011 den ganzen Tag geschlossen**. Wir freuen uns Sie, **ab 18. Mai 2011** im renovierten Gemeindehaus an der Hauptstrasse 107 zu begrüssen. Die Gemeindeverwaltung befindet sich neu im Erdgeschoss.

Der Tag der Offenen Türe findet am **20. August 2011** statt. Weitere Informationen erhalten Sie in den nächsten Ausgaben des Mitteilungsblattes.

Gemeinderat und Team Gemeindeverwaltung

Mutationen Einwohnerkontrolle / Zivilstandsnachrichten

Geburten*

25. März	Frutschy, Viola Hauptstrasse 134 Tochter der Frutschy, Tamara
25. März	Häring, Martin Louis Gaël Rebgasse 1 Tochter der Häring-Flury, Dieter und Monika

Herzlich Willkommen

Schweizer, Luca
Sohn des Schweizer-Schönenberger, Adrian und Dora, Hüslimattstrasse 2, 4417 Ziefen

Gemäss Datenschutzgesetz ist die Gemeinde verpflichtet, die Zustimmung zur Publikation einzuholen. Bitte beachten Sie deshalb, dass wir die Wünsche zur Nichtpublikation entsprechend berücksichtigen.

Baugesuche

Bitte beachten: sämtliche Baugesuche werden jeweils bei Durchführung der Planauflage im Aushängekasten vor dem Gemeindehaus publiziert (mit Angabe Einsprachefrist). Die Baugesuche können von allen Einwohnerinnen und Einwohnern während der Schalterstunden auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Baugesuch Nr. 0651/2011

Gesuchsteller/in	CU-Beteiligungen AG, Hurlistrasse 30, 4410 Liestal
Projekt	2 Einfamilienhäuser, Parzelle 491, Hauptstrasse , 4417 Ziefen
Projektverfasser/in	Furler & Partner GU GmbH, Gitterlistrasse 5, 4410 Liestal

Baugesuch Nr. 0720/2011

Gesuchsteller/in	Wagner Sibylle, Rieserstrasse 23, 4132 Muttenz
Projekt	Zweckänderung: Seidenbandweberei in Büro / Atelier / Lager, Parzelle 689, Hauptstrasse 43, 4417 Ziefen
Projektverfasser/in	Domanova

Kleinbautengesuch Nr. 01/2011

Gesuchsteller/in	Fusco-Hug Ivano und Ursula, Rebgasse 8, 4417 Ziefen
Projekt	Gartenhaus, Parzelle 1984, Rebgasse 8 , 4417 Ziefen
Projektverfasser/in	Gesuchsteller/in

Baubewilligungen

Baugesuch Nr. 2097/2009 - Nachtrag

Gesuchsteller/in:	Gruner Peter und Diana, Rebgasse 24, 4417 Ziefen
Projekt:	Stützmauer und Autounterstand, Parzelle 1871, Rebgasse 24, 417 Ziefen
Projektverfasser/in:	Eichholzer Hirt Architekten, Hauptstrasse 24, 4425 Titterten

Baugesuch Nr. 0330/2011

Gesuchsteller/in:	Schärz Christian und Beatrice, Im Rebacker 12, 4417 Ziefen
Projekt:	Carport, Parzelle 1925, Im Rebacker 12, 417 Ziefen
Projektverfasser/in:	Gesuchsteller/in

Arbeits- und Auftragsvergaben

Renovation Gemeindehaus - Rollos und Plissées für diverse Räume
Räuftlin AG, Ziefen

Umzug Gemeindeverwaltung
Marco Falchi AG, Bubendorf

Sanierung Regenwasserkanal Hintermattstrasse - Honorarofferte
Sutter AG, Liestal

Glasreinigung Schulhaus und Kindergarten
Bognar Reinigung GmbH, Arisdorf

Renovation Gemeindehaus - Zylinder und Schlösser
Heinimann AG, Oberdorf

Handänderungsanzeigen

Ziefen **7. April 2011**

Kauf. Parz. 2564: 291 m², Acker, Wiese, Weide "Diegmatt". Veräusserer in GE: Erbengemeinschaft Rippas-Rudin Wilhelm, Erben, Ziefen (Rippas-Rudin Lisette Bertha, Ziefen; Thommen-Rippas Gertrud Bertha, Ziefen; Rippas Liselotte, Birsfelden; Rippas-Lüthy Wilhelm Claudius, Winterthur; Wyttenbach-Rippas Alice, Arboldswil; Rippas Hedwig Franziska, Aarau), Eigentum seit 2.2.2011. Erwerber: Lemmich Helle, Münchenstein.

Rasenmähen über die Mittagszeit oder am späten Abend / Mottfeuer im Siedlungsgebiet

Immer wieder wird der Gemeinderat gebeten, bei Einwohnerinnen und Einwohnern zu intervenieren, welche ihren Rasen über die Mittagszeit oder am späten Abend mähen. Die Gemeinde Ziefen hat bisher **kein** Polizeireglement, in welchem z.B. die Zeiten für das Rasenmähen geregelt werden könnten. Der Gemeinderat möchte auch kein solches Reglement vorlegen, da er der Meinung ist, dass der gesunde Menschenverstand und die Rücksichtnahme auf den Nachbarn nicht durch ein Reglement erzwungen werden kann. Deshalb der Aufruf an alle Einwohnerinnen und Einwohner: **Nehmen Sie bitte Rücksicht auf Ihre Nachbarn und verzichten Sie auf das Rasenmähen während der Mittagszeit (12.00 – 13.30 Uhr) oder am späten Abend**. Und wenn jemand trotzdem seinen Rasen zu einer „unmöglichen“ Zeit schneidet, nehmen Sie bitte mit dem Nachbarn bzw. der Nachbarin Kontakt auf und teilen Sie Ihr Missfallen direkt und höflich mit. Vielleicht war sich der Nachbar über die unerwünschte Störung gar nicht bewusst.

Betreffend Verbrennen von Abfällen wird darauf hingewiesen, dass gemäss § 20 der Verordnung zum Umweltschutzgesetz **keine organischen Abfälle im Siedlungsgebiet verbrannt** werden dürfen. Darunter fallen auch Holzabfälle, Baumschnitt etc.

Die Feuerstellen in unserem Wald sind eine feine Sache und wir freuen uns, wenn diese rege benützt werden.

Bitte hinterlassen Sie die Rastplätze und Feuerstellen so, wie Sie sie anzutreffen wünschen: **Sauber**

Besten Dank!

Widerhandlungen gegen die Bestimmungen des Abfallreglements der Gemeinde werden durch den Gemeinderat mit Busse bestraft.

Veranstaltungskalender

Angaben ohne Gewähr

Wir bieten Ziefner Vereinen/Gruppen die Möglichkeit, ihre Veranstaltungen für die nächsten Monate, d.h. im Voraus im Mitteilungsblatt der Gemeinde zu publizieren. Ihren Text (1-Zeiler wie unten) reichen Sie bitte laufend **schriftlich** zuhanden der Redaktion Mitteilungsblatt ein.

Sa	30. April	09.00 - 12.00 Uhr	**Papier-, Karton-, Styropor- und Bauschutt-sammlung**	Werkhof
So	01. Mai	ab 10.00 Uhr	**Bärlauchplausch, Samariterverein**	Schützenhaus
Di	03. Mai	09.00 - 10.00 Uhr	**Muki-Turnen, Frauenriege**	Kleine Turnhalle
Di	03. Mai	09.00 - 11.00 Uhr	**Muki-Treff, Frauenverein**	Primarschulhaus (2. Stock)
Di	03. Mai	ab 12.00 Uhr	**Mittagstisch, Frauenverein**	Mehrzweckraum
Mi	04. Mai	16.00 - 21.00 Uhr	**Jugendtreff**	Kirchgasse 2
Fr	06. Mai	ab 11.00 Uhr	**Brotverkauf, Bachhüslifrauen**	Bachhüsli
Fr	06. Mai	18.00 - 21.00 Uhr	**Dorfmuseum geöffnet „Sonderausstellung“**	Dorfmuseum
Sa	07. Mai	13.00 - 21.00 Uhr	**Dorfmuseum geöffnet „Sonderausstellung“**	Dorfmuseum
Sa	07. Mai	13.30 - 17.00 Uhr	**Kindernaturschutzgruppe Libällen**	Treffpunkt: bei der Cheesi
So	08. Mai	14.00 - 17.00 Uhr	**Dorfmuseum geöffnet „Sonderausstellung“**	Dorfmuseum
Di	10. Mai	ab 19.30 Uhr	**Monatsübung „Allergische Reaktionen“ Samariterverein**	Mehrzweckraum
Di	10. Mai	09.00 - 10.00 Uhr	**Muki-Turnen, Frauenriege**	Kleine Turnhalle
Di	10. Mai	09.00 - 11.00 Uhr	**Muki-Treff, Frauenverein**	Primarschulhaus (2. Stock)
Mi	11. Mai	16.00 - 21.00 Uhr	**Jugendtreff**	Kirchgasse 2
Do	12. Mai	19.00 - 20.00 Uhr	**BLS/AED Kurs, Samariterverein**	Mehrzweckraum
Fr	13. Mai	09.30 - 11.00 Uhr	**Mütter- und Väterberatung**	Primarschulhaus 2. Stock
Sa	14. Mai	10.00 - 15.00 Uhr	**Schule „Werkausstellung“**	Mehrzweckhalle
Di	17. Mai	ab 12.00 Uhr	**Mittagstisch, Frauenverein**	Mehrzweckraum
Di	17. Mai	09.00 - 10.00 Uhr	**Muki-Turnen, Frauenriege**	Kleine Turnhalle
Di	17. Mai	09.00 - 11.00 Uhr	**Muki-Treff, Frauenverein**	Primarschulhaus (2. Stock)
Mi	18. Mai	16.00 - 21.00 Uhr	**Jugendtreff**	Kirchgasse 2
Do	19. Mai	19.00 - 20.00 Uhr	**BLS/AED Kurs, Samariterverein**	Mehrzweckraum
Di	24. Mai	09.00 - 10.00 Uhr	**Muki-Turnen, Frauenriege**	Kleine Turnhalle
Di	24. Mai	09.00 - 11.00 Uhr	**Muki-Treff, Frauenverein**	Primarschulhaus (2. Stock)
Mi	25. Mai	16.00 - 21.00 Uhr	**Jugendtreff**	Kirchgasse 2
Fr	27. Mai	15.00 - 16.30 Uhr	**Mütter- und Väterberatung**	Primarschulhaus 2. Stock
Sa	28. Mai	09.00 - 12.00 Uhr	**Papier-, Karton-, Styropor- und Bauschutt-sammlung**	Werkhof
Sa	28. Mai	13.30 - 17.00 Uhr	**Kindernaturschutzgruppe Libällen**	Treffpunkt: bei der Cheesi
Di	31. Mai	ab 19.00 Uhr	**Plauschabend, Samariterverein**	Mehrzweckraum
Di	31. Mai	09.00 - 10.00 Uhr	**Muki-Turnen, Frauenriege**	Kleine Turnhalle
Di	31. Mai	09.00 - 11.00 Uhr	**Muki-Treff, Frauenverein**	Primarschulhaus (2. Stock)
Di	31. Mai	ab 12.00 Uhr	**Mittagstisch, Frauenverein**	Mehrzweckraum
Mi	01. Juni	16.00 - 21.00 Uhr	**Jugendtreff**	Kirchgasse 2
Do	02. Juni	ab 05.00 Uhr	**Kleiner Banntag (Abmarsch: 05.30 Uhr)**	Garage Recher
So	05. Juni	14.00 - 17.00 Uhr	**Dorfmuseum geöffnet**	Dorfmuseum
Schulferien				
02.07 2011 -14.08.2011			Sommerferien	
01.10.2011 - 16.10.2011			Herbstferien	

EINWOHNERGEMEINDE
HAUPTSTRASSE 107
4417 ZIEFEN

TODESFALL IN DER FAMILIE – WAS NUN?

Ebenso wie die Geburt eines Kindes, so ist auch der Tod von Angehörigen oder Freunden ein Bestandteil unseres Lebens. Anders aber als die Geburt, welche als freudiges Ereignis voraussehbar ist, tritt der Tod oft unerwartet und vor allem unvorbereitet ein. Zur Trauer gesellt sich bei den Hinterbliebenen oft eine gewisse Hilflosigkeit, da man sich nicht ganz im Klaren darüber ist, was es jetzt alles zu tun gilt.

Dieses kleine Merkblatt soll Ihnen dabei helfen, sich bei einem Todesfall in Ihrer Familie bezüglich der notwendigen Schritte zurechtzufinden.

1. Bei Sterbefällen in Spitälern oder Heimen stellen die verantwortlichen Ärzte eine "Ärztliche Todesbescheinigung" aus. Diese wird anschliessend direkt dem zuständigen Zivilstandsamt zum Eintrag in das Zivilstandsregister weitergeleitet. Für die Angehörigen entfällt der persönliche Gang in das Zivilstandesamt. Nach dem Eintrag ins Todesregister und in das Familienbüchlein erhalten die Angehörigen auf dem Postweg einen Todesschein der verstorbenen Person.

2. Tritt der Todesfall zuhause ein, ist dies sofort dem Haus- oder dem Pikett-Arzt zu melden. Er wird die entsprechende "Ärztliche Todesbescheinigung" ausstellen. Mit dieser ärztlichen Todesbescheinigung und den Ausweisschriften (wie Familienbüchlein, Familienschein) melden Sie sich bitte bei der Gemeindeverwaltung am Wohnort des oder der Verstorbenen. Die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung werden den Todesfall für Sie beim zuständigen Zivilstandsamt anmelden.

3. Nun gilt es, die Bestattung zu organisieren. Grundsätzlich ist es so, dass die verstorbene Person in der Gemeinde bestattet wird, wo sie zuletzt wohnhaft war, resp. in der ihrer Schriften deponiert sind.
   War die verstorbene Person in Ziefen wohnhaft, so setzen Sie sich bitte mit unserem Gemeindeverwalter Beat Thommen in Verbindung. Unsere Mitarbeitenden werden im Einvernehmen mit der Trauerfamilie und dem zuständigen Pfarramt den Zeitpunkt der Beerdigung festlegen. Sie werden auch gemeinsam mit Ihnen die nötigen Entscheide bezüglich der Bestattung treffen (Erdbestattung. Bei Kremationen: Beisetzung in einem bestehenden Erdbestattungsgrab, Urnengrab, Beisetzung der Urnenwand oder im Gemeinschaftsgrab).
   Zudem sind sie behilflich, wenn es darum geht, die verstorbene Person in die Aufbahrungshalle in Reigoldswil oder, - bei einer Kremation, - in das Krematorium in Basel, überführen zu lassen.

   Bitte, denken Sie daran, wenn die Bestattung in einer anderen Gemeinde erfolgen soll, so ist da Bestattungsamt der betreffenden Gemeinde zuständig. Ausserdem ist die Zustimmung der dortigen Behörden nötig.

4. Sind die Details bezüglich der Bestattung geregelt, so haben Sie jetzt alle Unterlagen und Termine, um die weitere Trauerfeierlichkeiten organisieren oder eine Todesanzeige in der Zeitung aufsetzten zu können.

Hier noch einige Telefonnummern, welche bei einem Todesfall hilfreich sein können:

- Zivilstandesamt des Zivilstandskreises Liestal	061 552 67 60
- Gemeindeverwaltung Ziefen	061 935 95 92
- Dr. Edy Riesen	061 931 17 05
- Ev.ref. Pfarramt, Hans Bollinger	061 931 17 10
- Röm.kath. Pfarramt, Liestal	061 927 93 50

Regionale Sozialhilfebehörde Hinteres Frenkental – Rückblick

Die Aufgabe der rechtlichen Sozialhilfe wird nun bereits seit eineinhalb Jahren von der regionalen Sozialhilfebehörde (rSHB) wahrgenommen. Zeit für einen ersten kurzen Rückblick:
Die Behörde – bestehend aus je einer delegierten Person pro Gemeinde – setzt sich wie folgt zusammen: Arboldswil: Anna Schwob, Lauwil: Martin Moser, Lupsingen: Margareta Bürki, Reigoldswil: Dorothée Dyck (Präsidentin), Titterten: Simone Cogny (Aktuarin), Ziefen: Kathy Gallo. Einmal pro Monat findet eine Sitzung statt. Daran nehmen neben den Mitgliedern auch Marcel Ineichen-Escher, Sozialarbeiter und Anita Rietz, Betreuerin Asylwesen, teil.
Der Sozialdienst (Büro auf der Gemeindeverwaltung Reigoldswil) ist Anlaufstelle für Erstkontakte. Der Sozialarbeiter klärt ab und stellt begründete Anträge. Die rSHB entscheidet über sämtliche eingegangenen Forderungen aller Vertragsgemeinden. Die Grundlage für die Anträge und Entscheide ist das Kantonale Sozialhilfegesetz bzw. die Verordnung dazu. Sämtliche Beschlüsse werden schriftlich und mit Rechtsmittelbelehrung verfügt, an die Klienten verschickt und dem Kantonalen Sozialamt zur Kontrolle vorgelegt.

Die Zusammenarbeit zwischen Sozialarbeiter / Asylbetreuerin und Behörde funktioniert einwandfrei. Die Arbeit kann speditiv und professionell erledigt werden.
Einzig die Umsetzung des Vertrags über eine regionale Sozialhilfebehörde gab zwischen den Vertragsgemeinden anfänglich zu Diskussionen Anlass. In verschiedenen Gesprächen und Rückfragen konnten die Unklarheiten zwischenzeitlich ausgeräumt werden, so dass auch diese Zusammenarbeit auf gutem Weg ist.

Erstes Fazit: Die Zusammenlegung der lokalen Sozialhilfebehörden in eine regionale Behörde hat sich als sinnvoll und positiv herausgestellt. Sie vereinfacht die Strukturen und die Zusammenarbeit zwischen Sozialdienst und Behörde. Befürchtungen und Ängste im Bereich Kontrolle und Klientennähe haben sich aus Sicht der Behörde kaum bestätigt.

Dorothée Dyck, Präsidentin regionale Sozialhilfebehörde Hinteres Frenkental

FEUERWEHR WILDENSTEIN

Die Feuerwehr der Gemeinden Bubendorf, Ramlinsburg, Ziefen

April 2011

Einsätze bis zu Redaktionsschluss:

11/11	Mittwoch, 23. März	20:14	**Wasserschaden**, Düblerstr. Bubendorf Tagesalarm: 3 Fahrzeuge, 9AdF, 2Einsatzsamariter
12/11	Montag, 4. April	20:10	**Oelwehr**, Frenken- Talhaus- Gstalten-Murenbergstrasse Bubendorf Gruppe 1+2: 3 Fahrzeuge; 24 AdF 2 Einsatzsamariter
13/11	Montag, 4. April	20:10	**Technische Hilfeleistung**, Selbstunfall Gassenbrunnen Ramlinsburg Gruppe 1+3: 3 Fahrzeuge; 14 AdF
14/11	Mittwoch, 6. April	05:52	**Strassenrettung**, Obere Hauensteinstr. Bubendorf Gruppe 1: 4 Fahrzeuge, 13AdF, 1Einsatzsamariter
15/11	Mittwoch, 23. März	20:14	**Schopfbrand**, Hauptstr. Ziefen Gruppe 1+2: 5 Fahrzeuge, 25AdF, 2Einsatzsamariter

Die nächsten Übungen:

Mittwoch, 04. Mai	19:15 - 21:45	Kader 2	TLF / MS-Befehle Raum Dorf, Ramlinsburg
Freitag, 06. Mai	**15:00 - 17:00**	**Spielgruppen Nachmittag**	**Magazin, Bubendorf**
Mittwoch, 11. Mai	19:15 - 21:45	Löschzug 1+3	TLF und MS im Einsatz Gebiet Eien & Industrie, Ziefen
Mittwoch, 18. Mai	19:15 - 21:45	Löschzug 2+4	TLF und MS im Einsatz Gebiet Eien & Industrie, Ziefen
Freitag, 20. Mai	19:00 - 22:00	Grundschule 4	Wasser- & Oelwehr, Motorspritze Bubendorf

www.fwwildenstein.ch
Kommandant; Hptm Manso Jorge, 4416 Bubendorf, jorge.manso@fwwildenstein.ch

KANTONALER KRISENSTAB
BASEL-LANDSCHAFT

Medienmitteilung Nr. 1 **Liestal, 19.04.2011**

Waldbrandgefahr / Verbot entfachen von Feuer im Wald und an Waldrändern

Die anhaltende Trockenheit führt auch in den beiden Basel zu einem markanten Anstieg der Waldbrandgefahr. Ohne länger andauernde Niederschläge wird sich das Waldbrandrisiko in den nächsten Tagen zusätzlich verschärfen. Die Bevölkerung ist aufgerufen, im Wald und an Waldrändern kein Feuer zu entfachen, sowie keine brennenden Zigaretten, andere Raucherwaren oder Streichhölzer wegzuwerfen.

Seit rund einem Monat hat es in der Region Basel keine nennenswerte Niederschläge gegeben. Die anhaltende Trockenheit hat in Verbindung mit dem Wind und für diese Jahreszeit hohen Temperaturen im Verlaufe der letzten Tage die Waldbrandgefahr ansteigen lassen. Ein latentes Waldbrandrisiko besteht aktuell für sämtliche Wälder der Nordwestschweiz. In Süd- und Westhanglagen, in Wäldern mit hohem Nadelholzanteil und insbesondere in Wäldern mit herumliegendem Astmaterial muss von einer Waldbrandgefahr ausgegangen werden. Eine Entspannung der Situation wird erst durch länger andauernde Niederschläge eintreten. Das Amt für Wald beider Basel und der Kantonale Krisenstab (KKS) rufen die Bevölkerung um Unterstützung bei der Verhinderung von Waldbränden auf.

Das Amt für Wald beider Basel und der KKS werden die Entwicklung der Situation aufmerksam beobachten und über weitere Schritte und Massnahmen entscheiden. Sie werden die Bevölkerung über die Medien über eine Entspannung der Situation orientieren.

Weitere Auskünfte:
BS + BL: Christian Gilgen
Tel. 061 552 56 58
Kreisforstingenieur

BL : Marcus Müller
Tel. 061 552 71 01
Leiter Amt für Militär und Bevölkerungsschutz
Leiter Kantonaler Krisenstab

AMT FÜR MILITÄR UND BEVÖLKERUNGSSCHUTZ
ORISTALSTRASSE 100 CH-4410 LIESTAL
TEL 061 552 71 01 FAX 061 552 71 29

Dorfmuseum Ziefen

Einladung zur Ausstellung

„Mit Hammer und Meissel“

Wandbilder aus Metall von Dominik Stohler, Ziefen

Vernissage: Freitag, 6. Mai 2011, 18:00 Uhr, Dorfmuseum Ziefen

Dauer der Ausstellung: Freitag, 6. Mai – Sonntag, 8. Mai 2011

Öffnungszeiten: Freitag 18:00 – 21:00 Uhr
Samstag, 13:00 – 21:00 Uhr
Sonntag, 13:00 – 17:00 Uhr

Adresse: Dorfmuseum Ziefen
Eienschulhaus
Eienstrasse 23
4417 Ziefen
Tel.: 061 931 29 07

Dorfladengenossenschaft Ziefen

16. April 2011

An alle Genossenschafterinnen
und Genossenschafter sowie an
alle, die es werden wollen

Einladung zur Generalversammlung vom Mittwoch, 18. Mai 2011

Wir treffen uns um 20.00 Uhr in der kleinen Turnhalle zu Debatte und Abstimmung über die unten aufgeführten Traktanden. Alle sind herzlich eingeladen. Stimmberechtigt ist jedoch nur, wer bis spätestens am 15. Mai 2011 einen Anteilschein gezeichnet und auch das Anteilscheinkapital von mindestens Fr. 500.-- einbezahlt hat.

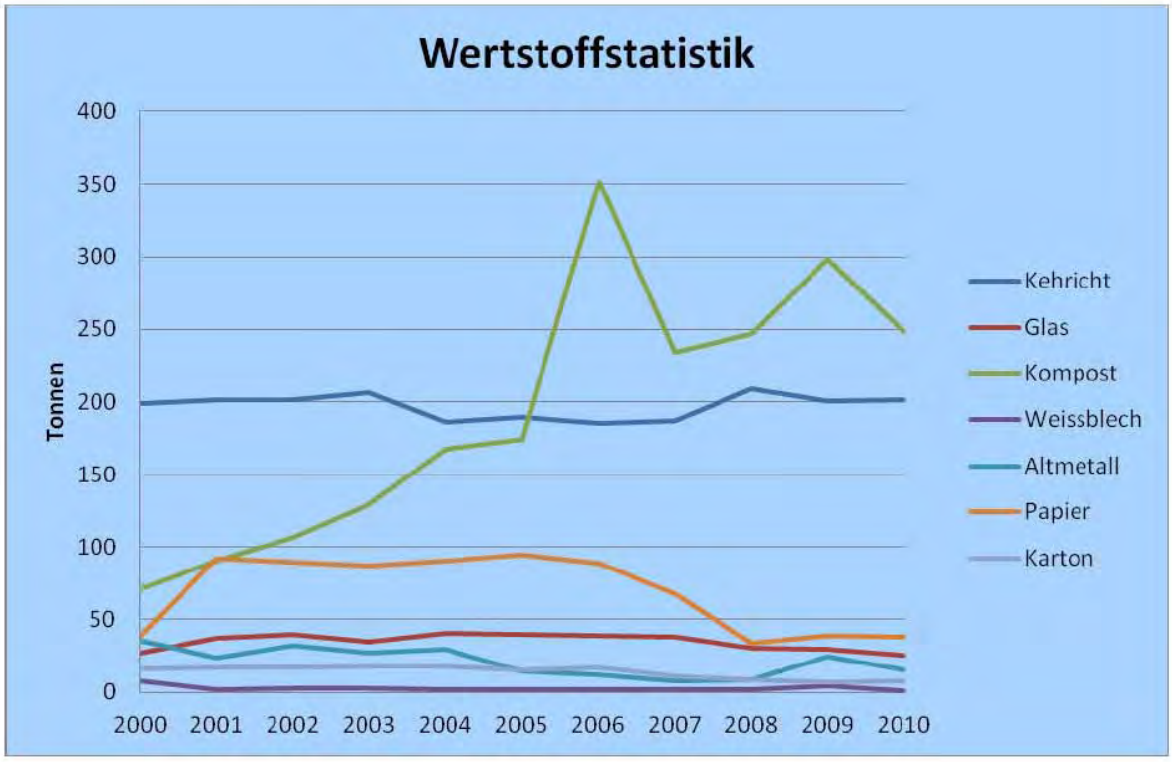
1. Begrüssung
2. Protokoll der Gründungsversammlung vom 23. März 2011
3. Genehmigung Baurechtsvertrag
4. Genehmigung Kaufvertrag
5. Genehmigung Darlehensvertrag
6. Genehmigung der Statutenrevision
7. Genehmigung des angepassten Budgets 2011
8. Informationen zum weiteren Vorgehen
9. Verschiedenes

Für den Vorstand:

Johannes Hoffner, Aktuar

Erik Wassmer, Präsident

Hintergrund



Bitte entsorgen Sie Ihre Wertstoffe in Ziefen!

Die Gemeinde ist bestrebt, das attraktive Angebot weiter aufrecht zu erhalten. Sowohl die Transporte wie auch die Infrastruktur kosten Geld. Die Kosten werden mit dem Erlös aus der Wertstoffsammlung gedeckt. Der Rückgang insbesondere beim Papier muss gestoppt werden. Die Papierflut wird nicht weniger, nur die Entsorgungsgewohnheiten haben sich seit der Eröffnung des Entsorgungszentrums Bubendorf EZB im April 2004 geändert. Die Wiedereinführung einer permanenten Sammlung in Ziefen konnte diesen Trend stoppen.

Die Sammelstelle ist jederzeit zugänglich, die Entsorgung der aufgelisteten Materialien ist kostenlos. Kostenpflichtig sind einzig Bauschutt und Grüngut.

Organische Abfälle machen gewichtsmässig den grössten Anteil an den wiederverwertbaren Fraktionen aus.

Lösen Sie auf der Verwaltung die nötige Grünkarte für das laufende Jahr.

UmweltTeam4417

Cyril Lüönd Bloch

Steinenbühl 50
CH-4417 Ziefen BL
Mobile: 079 / 689`09`65
(Combox wird beantwortet)

cyril.lueoend@pilzverein-oberbaselbiet.ch

Pilzsaison 2011

Die kalten Monate sind vorbei und es kommt fast übereilt der Frühling. Mit dem feuchten und warmen Wetter spriesst nicht nur das Grün in der Landschaft sondern auch die ersten Pilze.
Neu seit diesem Jahr betreue ich rund um die Pilze auch Reigoldswil.
Wie in den letzten zwei Jahren werde ich die Pilze ausser am Dienstag nach telefonischer Absprache (auch an Sonn- und Feiertagen) kontrollieren.
Da ich an den Wochenenden teilweise unterwegs bin, ist es von Vorteil wenn Sie so früh als möglich mit mir für eine mögliche Kontrolle Kontakt aufnehmen. Durch dies entfallen lange Wartezeiten und mir ist es möglich, gerade in der Hauptsaison auf die individuellen Bedürfnisse einzugehen.
Nun wünsche ich Ihnen einen schönen Pilzstart mit vielen Morcheln und freue mich wenn ich Sie persönlich bei mir in der Kontrolle begrüssen darf.
Nehmen Sie die **kostenlose** Dienstleistung der Gemeinde wahr und lassen sie Ihre Pilzfunde kontrollieren.

Ich freue mich auf ihren Anruf und danke fürs Vertrauen.

Cyril Lüönd Bloch

<u>Pilz-Kontrollstelle</u>

Steinenbühl 50, 4417 Ziefen, **079 689 09 65**

Nach Bubendorf

Nach Reigoldswil

Pilzkontrollen täglich ausser Dienstag nach telefonischer Vereinbahrung.

Aus der Schule geplaudert

Skilager auf dem Wirzweli

Wechselhaftes Wetter, viel Schnee und super Stimmung

Nach den Wetterkapriolen anfangs Februar (hohe Temperaturen wegen Föhn…) hatte Frau Holle knapp vor dem Lager nochmals kräftig die rettenden Kissen geschüttelt. Das Skilager der Vierten Klasse auf dem eher tief gelegenen Wirzweli (1200 – 1600 m.ü.M.) konnte wie geplant durchgeführt werden.

Während vier Tagen hatte das Leiterteam rund um Herr Roschi alles gegeben, um den Kindern ein Lächeln auf das Gesicht zu zaubern – mit Erfolg☺. Auf dem Bild: Die Vierte Klasse mit Marianne Roschi, Heiner Roschi, Katrin Roschi und Christof Roschi.

„Der Hansli am Bach, het luuter guet Sach...

...het Fischli zum Zmorge und Chräbsli zum Znacht." Die Bacherforscher und –erforscherinnen vom Kindergarten 1 entdeckten zwar keine Fische und grossen Krebse im Bach, aber sie fanden viel anderes. Grasfrösche, Bachflohkrebse, Köcher- und Eintagsfliegenlarven, Kaulquappen und Egel sind nur einige Beispiele davon, was die Kinder alles im Wasser entdeckt haben.

Vier Ausflüge an Bach und Weiher konnten die Kinder bei sonnigem und mildem Wetter geniessen!

Es war interessant herauszufinden, was bereits im Frühling im und am Wasser zu finden ist. Gut ausgerüstet mit Regenhosen und Gummistiefeln wurde im Bach gespielt. Ins Wasser platschen, Kanäle bauen, Staudämme errichten, Steine herumdrehen, Tiere unter der Lupe betrachten, Kräutersuppen brauen und Wassermusik machen, so vielfältig waren die Aktivitäten der Kinder. Und auch wenn sich die Gummistiefel trotz guter Ausrüstung ab und zu mit Wasser füllten, liessen sich die Kinder nicht entmutigen und spielten und forschten munter in der Sonne weiter. Es waren erlebnisreiche und spannende Ausflüge, die unter anderem hinter einem Wasserfall hindurch führten.

Müde und nass, aber mit einem Lächeln kehrten die Kinder jeweils von den Exkursionen in den Kindergarten zurück und wechselten fleissig Socken und Kleider, bevor sie sich auf den Heimweg machten.

SAMSTAG, 14. MAI 2011

10.00 - 15.00 UHR

MEHRZWECKHALLE DES EIENSCHULHAUSES

VERNISSAGE & WERKAUSSTELLUNG

In den letzten Monaten wurde bei uns sehr viel gebastelt, gemalt und gewerkt. Damit auch Sie einmal die Gelegenheit haben, die entstandenen Werke zu bewundern, laden wir Sie herzlich zu unserer Ausstellung ein:

10.00 Uhr	Vernissage zur neuen Gestaltung des Treppenhauses im Mehrzweckgebäude mit musikalischer Umrahmung (Kindergarten & 1. Klasse).
10.00 – 15.00 Uhr	Werkausstellung der Schule Ziefen Café im Mehrzweckraum

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

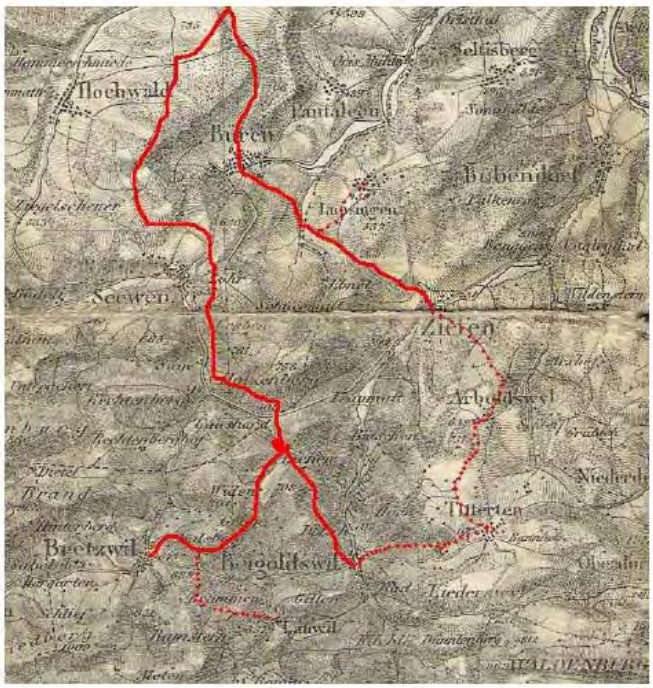
Lehrpersonen und Schulrat Ziefen

Kirchenpflegepräsident Rémy Suter
Tel. 061 931 43 05
Pfarrer Hans Bollinger
Tel. 061 931 17 10; Fax 061 931 18 69
Pfarrer Roland Durst
Tel. 061 911 11 16; Fax 061 913 91 03

www.ref.ch/ziefen
www.ref.ch/lupsingen
www.ref.ch/arboldswil

Mai 2011

KiRK 2011



Liebe Leserinnen und liebe Leser
«Die Liebe hat den langen Atem» Unter diesem Tagesthema findet am 29. Mai der 3. Tag der Kirchen am Rheinknie statt, dieses Mal in Basel. Es werden Gäste aus dem Elsass, dem Markgräflerland und der Nordwestschweiz erwartet, welchen ein breit angelegtes Programm für Angehörige der katholischen und evangelischen Kirchen und Freikirchen geboten wird. Junge und Alte, Alleinstehende und Familien – alle sind herzlich eingeladen.
Unsere Gemeinde hat sich schon während der Vorbereitungszeit angemeldet und gleich auch die Idee für einen eigenen Beitrag präsentiert: Der Weg nach Basel ist unser Programmpunkt an diesem Anlass. Auf den alten Posamenterwegen möchten wir den Festplatz in Basel zu Fuss erreichen. Die Nachbargemeinden Reigoldswil-Titterten und Bretzwil-Lauwil nahmen die Idee ebenfalls auf und so treffen wir in morgendlicher Frühe auf dem Gempenplateau zusammen und ziehen vom Treffpunkt (mit Kaffeehalt) gemeinsam weiter. Unterwegs werden wir die Landschaft geniessen, ein paar Geschichten über historische Begebenheiten hören aber vor allem auch Zeit für Gespräche unter einander finden. Zu dieser geführten Posamenter-Pilger-Wanderung sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Angaben zum Zeitpunkt und Ort des Starts sowie Details zur Strecke finden Sie auf separater Seite im jeweiligen Gemeindeanzeiger.
Rémy Suter

Gottesdienste

Sonntag, 1. Mai, 9.30 Uhr, zu St. Blasius, mit Pfarrer Roland Durst
Kollekte: Stiftung Arbeitslosenrappen

Sonntag, 8. Mai, 9.30 Uhr, zu St. Blasius, mit Pfarrer Hans Bollinger
Kollekte: Frauenarbeit (Compagna)

Sonntag, 15. Mai, 9.30 Uhr, zu St. Blasius, mit Pfarrer Roland Durst
Kollekte: Insieme

Sonntag, 22. Mai, 9.30 Uhr, zu St. Blasius mit Pfarrer Hans Bollinger und anschliessender Kirchgemeindeversammlung mit Apéro (Einladung siehe separate Seite im Anzeiger - Danke)
Kollekte: FamIn – Familien in Indien

Sonntag, 29. Mai, kein Gottesdienst zu St. Blasius Kirchgemeindewanderung nach Basel an den trinationalen Kirchentag am Rheinknie. Detaillierte Infos siehe separate Seite im Gemeindeanzeiger

Weitere Anlässe

Frauezmorge. Am Samstag, 7. Mai 2011 von 9 bis 11 Uhr in der Aula des Primarschulhauses Reigoldswil sind Sie zu folgendem Thema herzlich eingeladen:
„Mut für morgen gibt Kraft für heute", Referentin: Frau Johanna Siegrist
Anmeldungen sind erbeten bis **3. Mai** an:
- Frau Christine Müller, Hofmatt 8, Titterten, 061 941 14 90
- Frau Corinne Weber, Unterbiel 4, Reigoldswil, 061 941 23 60

8. Klassen–Weekend. Das Wochenende der 8.-KlässlerInnen aus unserer Kirchgemeinde ZLA findet am 6. u. 7. Mai statt. Die PräparandInnen (=8. KlässlerInnen) sind brieflich über das Programm informiert worden. Die Anmeldungen sind bis spätestens **Freitag, 29. April** zu retournieren an Hans Bollinger, Reformiertes Pfarramt, Hauptstrasse 117, 4417 Ziefen.
PS: Weitere Anmeldekarten können an oben genannter Adresse bezogen werden.
Singen am Sonntagabend. 15. Mai, **18 Uhr**, Kirche St. Blasius in Ziefen
Projekttag der 7.-Klassen. Dieser findet am 17. Mai ganztägig und bei jedem Wetter statt. Die Einladungen mit Programm wurden den SchülerInnen bereits verteilt. **Treffpunkt: 8 Uhr** Kirche Ziefen
Hofstubete. 20. Mai, 20 Uhr, Pfarrhaus Ziefen

Amtswochen

2. Mai–8. Mai, Pfarrer Hans Bollinger
9. Mai–22. Mai, Pfarrer Roland Durst
23. Mai–29. Mai, Pfarrer Hans Bollinger
30. Mai–5. Juni, Pfarrer Roland Durst

EINLADUNG ZUR KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG AM SONNTAG 22. MAI 2011

IN DER KIRCHE ST.BLASIUS IN ZIEFEN

anschliessend an den Gottesdienst von 09:30 Uhr

TRAKTANDEN:

1. Begrüssung
2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 28. 11. 2010
3. Vorstellung und Genehmigung der Kirchenrechnung 2010
4. Genehmigung eines Zusatzkredits zum Bauprojekt Pfarrhaus Lupsingen*
5. Anträge aus der Kirchgemeinde**
6. Verschiedenes

Im Anschluss sind sie zum Apéro in der Sigristenscheune herzlich eingeladen.

* durch die Bauverzögerung, die unerwartete Auflage zur Erstellung von Parkplätzen, aber auch durch Ausbauschritte, welche für später geplant waren, benötigen wir zur Vollendung des Bauprojekts „Poneliheirihuus“ einen Zusatzkredit. Einzelheiten sind bei den Pfarrern und den Mitgliedern der Kirchenpflege ab 7. Mai 2011 erhältlich.

** Anträge an die Kirchgemeindeversammlung müssen schriftlich bis am Sonntag, 8.Mai 2011 beim Präsidenten Rémy Suter, Eienstrasse 41, 4417 Ziefen, eingereicht werden.

Mit freundlichen Grüssen
namens der Kirchenpflege:
Rémy Suter

Frauez morge
Reigoldswil und Umgebung

HERZLICHE EINLADUNG
zum Frauezmorge

Unser Frauezmorge ist ein überkonfessionelles Treffen zu Glaubens- und Lebensfragen von Frauen für Frauen.

Am Samstag, 7. Mai 2011 von 09.00 bis 11.00 Uhr in der Aula des Primarschulhauses Reigoldswil sind Sie zu folgendem Thema herzlich eingeladen:

„Mut für morgen gibt Kraft für heute“

Referentin:
Frau Johanna Siegrist ist verheiratet, lebt mit ihrem Mann in Muttenz und ist bereits 3-fache Grossmutter.
Frau Siegrist ist in der Lebens- und Eheberatung sowie in der Erwachsenenbildung engagiert.
Sie arbeitet als Mentorin und Supervisorin.

Die täglichen Nachrichten sind manchmal nicht nur „Atem beraubend“, sondern können auch unsere Zuversicht und den Lebensmut lähmen. Dann fehlen uns Kraft und Energie für den Alltag und wir sind für unsere Umgebung keine Hilfe. Die Weichen unserer Gesellschaft aber werden vor allem in den Familien gestellt. Darum sind wir Frauen darauf angewiesen trotz allem mut- und hoffnungsvoll ins Morgen zu gehen.
Wie dies möglich ist, will uns Frau Siegrist in ihrem Vortrag aufzeigen.

An unsere Unkosten erheben wir pro Teilnehmerin einen Betrag von Fr. 10.-.
Für Kleinkinder ist ein Hütedienst organisiert.

Bitte bis 3. Mai 2011 anmelden bei:
- Christine Müller, Hofmatt 8, Titterten, 061 941 14 90
- Corinne Weber, Unterbiel 4, Reigoldswil, 061 941 23 60

Wir freuen uns auf Ihren Besuch: Frauezmorge-Team der Kirchgemeinden Reigoldswil-Titterten, Arboldswil-Ziefen-Lupsingen, Bretzwil-Lauwil-Seewen sowie der Katholischen Pfarrei Bruder Klaus Waldenburgertal.

✂----------

Anmeldung zum Frauezmorge vom 7. Mai 2011:

Anzahl Erwachsene:..... Anzahl Kinder:.....

Name:..... Alter der Kinder:.....

Wohnort:..... evtl. Telefon:.....

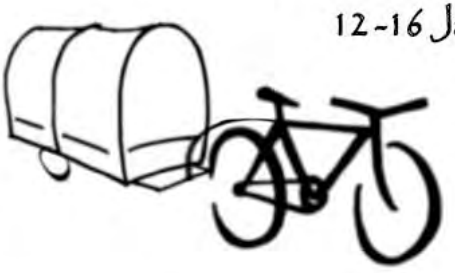
Chrischona-Gemeinde Ziefen

Im Krummacker 1, 4417 Ziefen, Tel. 061 933 06 06
www.chrischona-ziefen.ch

Veranstaltungen: Mai 2011

Sonntag, 1. Mai	10:00 Uhr	**Gottesdienst** Predigt: R. Bachmann
Dienstag, 3. Mai		**Seniorentag auf St. Chrischona**
Donnerstag, 5. Mai	17:30 Uhr	**Time Out**, Kapelle Ziefen
Samstag, 7. Mai	9:00 Uhr	**Gebetsmorgen**
	14:00 Uhr	**Jungschar**
	20:00 Uhr	**U7-Samstag**, Unterbiel 7, Reigoldswil / offener Treff mit Billiard, Bar, Töggelikasten
Sonntag, 8. Mai	10:00 Uhr	**Gottesdienst** Predigt: E. Liechti
Mittwoch, , 11. Mai	17:30 Uhr	**Just for Teens,** U7 Reigoldswil
Sonntag, 15. Mai	10:00 Uhr	**Gottesdienst** Predigt: A. Walter (anschl. Gospellunch)
Dienstag, 17. Mai	14:30 Uhr	**Bibelträff**
Donnerstag, 19. Mai	17:30 Uhr	**Time Out,** Kapelle Ziefen
Samstag, 21. Mai	14:00 Uhr	**Jungschar**,
	20:00 Uhr	**U7-Samstag,** Unterbiel 7-Reigoldswil, offener Treff mit Billard, Bar, Töggelikasten
Sonntag, 22. Mai	10:00 Uhr	**Gottesdienst** Predigt: E. Liechti
Donnerstag, 26. Mai	17:30	**Time Out**, Kapelle Ziefen
Sonntag, 29. Mai	10:00 Uhr	**Gottesdienst zum Unterrichtsabschluss** Predigt: E. Liechti
	18:00 Uhr	**X-IST Jugendgottesdienst**, Chrischona- Gemeinde Liestal / www.x-ist.ch

Wohn-Bike-Woche 2011
+ Vorbereitungstage
12-16 Jahre



vom 2. bis 9. Juli 2011

Eine Woche mit dem selbstgebauten Wohn-Bike unterwegs! Schlafen im Wohn-Bike auf Campingplätzen oder auf Bauernhof!

Route: Ziefen bis an den Bodensee (Veloweg 2)
Kosten: 190.- (Sonderpreis dank Sponsoren)
Leitung: Benjamin Probst

Anmeldeflyer und Details auf
www.chrischona-ziefen.ch

Römisch-katholische Kirchgemeinde Liestal

Pfarrei Bruder Klaus

Bubendorf
Hersberg
Lausen
Liestal
Lupsingen
Ramlinsburg
Seltisberg
Ziefen

Rheinstrasse 20b, 4410 Liestal - Telefon 061 927 93 50 - www.rkk-liestal.ch - pfarramt@rkk-liestal.ch
Sekretariat: Renate Benz-Weber, Daisy Colonnello-Fesenmeyer

50 Jahre Kirche Bruder Klaus

7. Mai 2011

Am 7. Mai 1961 wurde die neue Kirche an der Rheinstrasse in Liestal geweiht und der Pfarrei übergeben. 50 Jahre ist ein Grund zum Feiern!.

- Sternwanderung nach Liestal
- Fest auf dem Kirchhof
- Neuer Pfarreifilm
- Spiele für Kinder
- Abendessen mit der Missione
- Festgottesdienst, Orgelspecial,
- und vieles mehr...

Abmarsch zur Sternwanderung in Ziefen (Gemeindehaus) 13.15h, in Lupsingen (Gemeindeverwaltung) 13.45h, in Ramlinsburg (Friedhof) 13.45h, in Hersberg (Gemeindeverwaltung) 13.45h, in Bubendorf (Gemeindeverwaltung) 13.45h, in Seltisberg (Gemeindezentrum) 14.15h und in Lausen (Gemeindeverwaltung) 13.45h.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte www.rkk-liestal.ch oder rufen Sie uns an 061 927 93 50!

Engagiert.Freiwillig: zum Beispiel bei 60plus

Für die Gruppe 60plus geht es um Vernetzung innerhalb von pfarreilicher Gemeinschaft.

60plus sind 9 Personen – fünf Frauen und vier Männer – die sich niederschwellige Angebote zur Aufgabe gemacht haben, welche sie auch selber gestaltend und arbeitstechnisch betreuen. Das Ziel ist es, dass die Teilnehmenden in der Altersgruppe 60plus die Anlaufstelle unserer Pfarrei als ein Stück Heimat erfahren können. Dazu trägt die Gruppe 60plus wesentlich bei (fast alle sind selber 60plus)

- 60plus – bietet 1 x mtl. am 2. Freitag ein Suppen-Zmittag an. 12.00 Uhr.
- 60plus – bietet 1 x mtl. am 3. Donnerstag das Café Theophilo an. 10.00 Uhr.
- 60plus – bietet 1 x mtl. am letzten Donnerstag den Themen-Nachmittag „Schaufenster" mit filmischen Impulsen an. 14.30 Uhr.
- 60plus – hat in den vergangenen Monaten „niederschwellig" ein Glaubens-Update angeboten.
- 60plus bietet in den Sommerferien eine Ferienwoche auf der Lenzerheide an.

Wenn Sie selber sich im Rahmen von 60plus einbringen möchten, weil sie lieber aktiv sind als Angebotenes einfach entgegenzunehmen, dann melden Sie sich im Pfarramt. Sie werden von der Gruppe mit Freude begrüsst.

Wir dürfen sicher feststellen, dass die Teilnehmenden der 60plus-Anlässe diese von Freiwilligen angebotenen Aktivitäten mit Freude annehmen.

Spezielle Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag, 7. Mai, 18.00 Uhr
Festgottesdienst zusammen mit der Missione Italiana „50 Jahre Kirchweihe"

Sonntag, 8. Mai,
10.00 Uhr: Gottesdienst mit Veteranenchor
20.00 Uhr: ök. Abendfeier im Gotteshaus Ramlinsburg

Freitag, 13. und 27. Mai, 19.30 Uhr
Der „andere" Gottesdienst

Samstag, 14. Mai, 18.00 Uhr
Marien-Gottesdienst mit Kirchenchor und Sologesang

Erstkommunion-Gottesdienste
Sonntag, 15. Mai

Am *Sonntag, 15. Mai* feiern in zwei Gottesdiensten, um *9.00 und 11.00 Uhr*, 53 Kinder ihre feierliche Erstkommunion.

Wir wünschen den Kindern eine schöne Kommunionfeier.

Freitag, 20. Mai, 19.30 Uhr
Feierabendoase für Männer

Sonntag, 22. Mai, 10.00 Uhr
Gottesdienst für Gross und Chly

Firm-Gottesdienste
Samstag, 28. und Sonntag, 29. Mai

Nach einer einjährigen Firmvorbereitung empfangen 42 Jugendliche und junge Erwachsene im Alter zwischen 17 und 20 Jahren in zwei Gottesdiensten *am Samstag, 28.5. um 17.00 und am Sonntag, 29.5. um 10.00 Uhr* das Sakrament der Firmung. Sie bestätigen ihr Ja zum Glauben und zur Gemeinschaft der Kirche.

Wir wünschen den jungen Erwachsenen, ihren Eltern, Verwandten und Freunden einen eindrücklichen und unvergesslichen Tag.

Donnerstag, 2. Juni, 10.00 Uhr
Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt

SPITEX
Hilfe und Pflege zu Hause

EINLADUNG ZUR 17. GENERALVERSAMMLUNG
DES VEREINS SPITEX HINTERES FRENKENTAL

Liebe Mitglieder

Wir laden Sie herzlich zur Jahresversammlung 2011 ein:

Ort Lauwil, Gemeindesaal

Datum / Zeit **Mittwoch 11. Mai 2011 / 19.30 Uhr**

Traktanden

1. Begrüssung
2. Protokoll der 16. GV vom 5. Mai 2010
3. Jahresbericht 2010
4. Wahlen Vorstand
5. Jahresrechnung 2010 und Revisorenbericht
6. Budget 2011
7. Mitgliederbeitrag 2012
8. Verschiedenes

Im Anschluss an die ordentlichen Geschäfte der Jahresversammlung stellt sich

der Verein für Blindenhunde und Mobilitätshilfen VBM

vor. Frau Regula Fischer wird Sie in die theoretische Ausbildung eines Blindenführhundes einführen. **Für die Praxis wird eine Instruktorin in Ausbildung mit ihrem Blindenführhund anwesend sein.** Lassen Sie sich von der anspruchsvollen Aufgabe eines Blindenführhundes überraschen. Dank diesem Hundepartner sind blinde, sehbehinderte und auch motorisch eingeschränkte Personen in der Lage, sich praktisch überall selbständig, sicher und zügig zu bewegen.

Kulinarischer Ausklang mit dem bekannten und beliebten Apéro-Buffet

✹ offeriert von der Gemeinde Lauwil✹

Zu diesem Abend laden wir auch alle interessierten Einwohnerinnen und Einwohner der uns angeschlossenen Gemeinden herzlich ein!

Wenn Sie für diesen Abend eine Mitfahrgelegenheit suchen, melden Sie sich bitte bis Montag, 09. Mai 2011 bei uns im Büro - ☎ 061 941 18 08

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Vorstand der Spitex Hinteres Frenkental

OFFIZIELLE MITTEILUNG

MELDESCHLUSS: 15. MAI 2011

(für das Herbstsemester 11/12 vom 15.8.2011 – 20.1.2012)

Bis zum 15. Mai 2011 muss Ihre Anmeldung (Neuanmeldung, Instrumentenwechsel, Lektionsdaueränderung) oder Ihre schriftliche Abmeldung bei uns eingegangen sein.

Meldeformulare können Sie beim Sekretariat (Tel. 061 961 15 65) oder unter: www.msft.ch (Rubrik: Downloads) beziehen.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

musikschule beider frenkentäler

Tagesstätte
Zeit schenken

Atempause für pflegende Angehörige

Die regionale Tagesstätte für Betagte schenkt Zeit: Den Angehörigen, die ihre Liebsten pflegen und sich eine Atempause wünschen, und den Pflegebedürftigen, die gerne einen Tag gut betreut in Gesellschaft erleben.

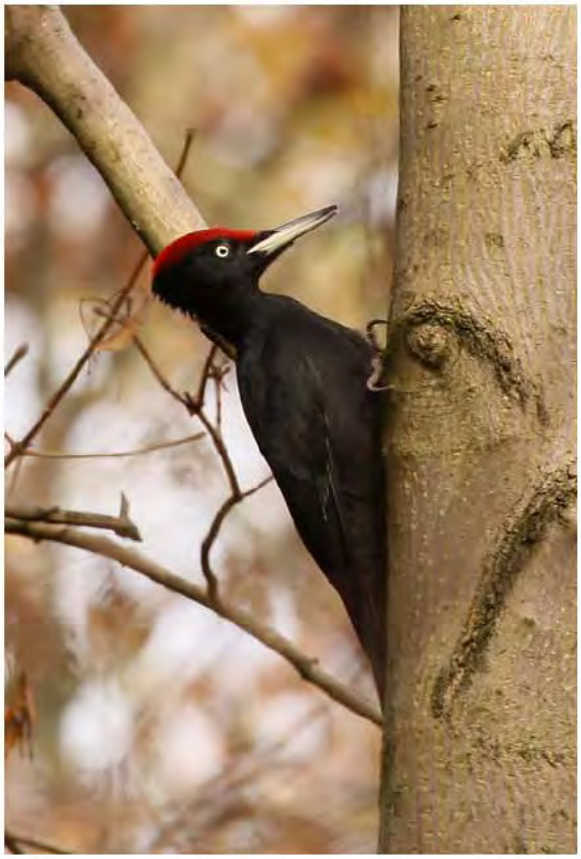
Regionale Tagesstätte für Betagte
Amtshausgasse 7, Liestal
Mo, Di, Do, Fr, 08.30–17.00 Uhr
061 922 05 05 oder 061 926 60 90
Ein Betrieb der Spitex Regio Liestal
www.spitex-regio-liestal.ch

Waldvogelexkursion

Natur- und Vogelschutz Verein Ziefen

Mit Iago Wennberg, NVVZ, auf den Spuren der Spechte am Holzenberg. Wir werden ein spannendes Brutvogel-Habitat begehen und nehmen uns Zeit für Beobachtungen.

Datum	**15. Mai 2011**
Zeit	9.00 - 12.00 Uhr
Besammlung	Parkplatz Chrischona, Im Krummacker



Schwarzspecht (*Dryocopus martius*) – Vogel des Jahres 2011

Mitnehmen

- Gutes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung
- Znüni aus dem Rucksack
- Feldstecher oder Fernrohr

Der Anlass findet bei jeder Witterung statt.

Der NVVZ freut sich auf viele interessierte Teilnehmende.

BNV

Der NVVZ ist eine Sektion des Basellandschaftlichen Natur- und Vogelschutzverbandes.

Rückblick zur Jahresversammlung 2011

Natur- und Vogelschutz Verein Ziefen

Einige haben ihn gesehen, viele nicht. Gemeint ist der Filmvortrag von Felix Labhardt anlässlich der Jahresversammlung des NVVZ am 8. April 2011 im Eienschulhaus. Dass sich „nur“ 30 bis 40 Zuschauer an diesem Abend im Mehrzweckraum versammelten, mag daran liegen, dass es nicht zu den Gepflogenheiten des NVVZ gehört, aggressiv für seine Anlässe zu werben.

Der Film handelte nicht von fernen Ländern und auch nicht von gefährlichen oder bedrohten Tieren, sondern vom Leben vor unserer Haustüre. Denn fast alle Filmorte lagen innerhalb des U-Abo Perimeters und jeder von uns hätte die Chance, diese Tiere und Pflanzen mit wenig Aufwand in Natura zu sehen, wenn er nur wüsste, wohin er seinen Blick richten soll. Und wenn er bereit ist, die nötige Geduld aufzubringen.

Nur wenige konnten bisher Wildkatzen in der Natur beobachten. Im Grossraum Basel leben einige dieser scheuen Tiere. Felix Labhardt schaffte es als erster Filmer in der Schweiz dieses elegante Tier mit drei Jungen zu dokumentieren. Zusammen mit vier Kollegen arbeitete er auch am Schweizer Naturdokumentarfilm "Wildnis Schweiz" mit, der in den Kinos ein grosser Erfolg war.

Foto: www.wikipedia.org

In der Frage- und Antwortstunde am Schluss des Vortrages machte uns Felix Labhardt auch darauf aufmerksam, dass Geduld der Schlüssel zu so einem Film sei. Anders hätte er die vielen gelungenen Sequenzen – vom Balzverhalten von Enten, wilden Flugmanövern von Staren oder Buchfinkenschwärmen, anmutigen Füchsen und die Wildkatze mit ihren Jungen – nie auf seine Filme gebracht.

Dieser Film machte uns einmal mehr deutlich, dass vor unserer Haustüre noch sehr vieles zu erforschen ist.

MUSIKGESELLSCHAFT ZIEFEN

Einladung
zum

MUTTERTAGSKONZERT

Sonntag, 8. Mai 2011

unter der Leitung unseres neuen Dirigenten Jürg Linder.

Ab 10.45 Uhr spielt die Musikgesellschaft Ziefen auf dem Schulhausareal Eien. Während dem Konzert offerieren wir Ihnen gerne einen kleinen Apéro. Bei schlechtem Wetter findet das Konzert in der alten Turnhalle statt!

Die Musikgesellschaft Ziefen freut sich auf einen schönen und gemütlichen Sonntagmorgen.

VEREIN FÜR HEIMATPFLEGE
4417 ZIEFEN

Neue Ansichtskarten für Ziefen

Fotowettbewerb zum 30-jährigen Jubiläum des Vereins für Heimatpflege

Teilnahmeberechtigt: alle begeisterten Fotografinnen und Fotografen aus Ziefen.

Bedingungen:
- Sujets aus unserem Dorf
- Pro Teilnehmerin und Teilnehmer maximal 5 Fotos
- in Postkartengrösse A 6
- farbig oder schwarz/weiss

Abgabetermin: Samstag, 2. Juli 2011
Abgabestelle: Rosmarie Bühlmann, Hauptstrasse 64, Ziefen
(Kann auch bei Fragen kontaktiert werden.)

Alle eingegangenen Fotos werden anonym ausgestellt,
an der 1. Augustfeier/am Jubiläumsfest des Vereins für Heimatpflege, **am 31. Juli 2011**
in der Ausmatt. Datum reservieren!

Jury sind die Festbesucherinnen und Festbesucher.

Die Foto-Ausstellung wird zur Einweihung des Gemeindehauses nochmals gezeigt unter Bekanntgabe der Gewinnerinnen und Gewinner. Die Fotos der 3 Höchstbewerteten werden als neue Ansichtskarten von Ziefen gedruckt.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Der Vorstand des Vereins für Heimatpflege

Kochkurs für Männer

An **drei Abenden** kochen wir **einfache Menüs** für den Alltag.
Haben Sie Lust, wieder mal eine Küchenschürze zu binden und gemeinsam zu kochen, dann melden Sie sich doch an!

Datum: Donnerstag 12.5./19.5./ 26.5. 2011
Zeit: von 17.30 - ca. 21.00 Uhr

Ort: Schulküche Eienschulhaus
Kosten: Fr. 90.00 (+ Material)

Kursleitung: **Theres Senn und Jaquelin Recher**

Anmeldung: **bis 5. Mai 2011 an:** Käthi Recher 061-933-95-79

Grillkurs/Grillfest

Datum: Freitag, 20. Mai 2011
Zeit: 18.30 - 21.00 Uhr
Ort: Foyer Eienschulhaus

Kosten: 30.-- (inkl. Essen)
Es besteht die Möglichkeit zum gleichen Preis nur am Essen teilzunehmen.
Kinder bis 12 Jahre bezahlen 15.--

Grillbüfett: Schweinshals, Schweinsnierstück, Pouletpäckli,
Pouletbrüstli, Rinds-Entrecôte, Lammnierstück, Crevettenspiessli,
Lachssteak, Merguez, Partywürstli, Currywürstli,
div. Salate und baked Potatos

Kursleitung: **Thomas Abt, Gourmet Metzgerei Ziefen**

Anmeldung bis 13. Mai an:

Kathrin Stohler-Mauch Rebgasse 6 Ziefen oder
Gourmet Metzgerei Ziefen

✂----------✂----------✂----------

☐ Ich nehme am Grillkurs teil 18.30 Uhr

☐ Ich nehme nur am Grillbüfett teil 19.30 Uhr

Name/Vorname :
Adresse :
Tel.Nr. :

FRAUENVEREINS-NACHTESSEN 2011

Freitag, 20. Mai 2011

Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein bei einem Nachtessen. Bei guter Witterung , bequeme Schuhe anziehen.

Besammlung Post: 19.05 Uhr
Abfahrt mit Bus ab Post: 19.19 Uhr

Kosten: Nachtessen ca. Fr. 40.—ohne Getränke

Anmeldung bis 12. Mai 2011 an:

Anita Weise, Hauptstr. 142, 4417 Ziefen, Natel: 076 442 94 08 oder anita.weise@eblcom.ch

---

Anmeldung für das Nachtessen am 20. Mai 2011

Name und Vorname: _____

Tel.-Nummer: _____

□ Menu Fleisch **□ Menu Vegetarisch**

Mai-Verkauf 2011

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner von Ziefen

Jedes Jahr im Mai verkaufen Frauen Waren zugunsten des Sozialfonds von frauenplus Baselland „Frauen helfen Frauen". Unser Mai-Verkauf findet wiederum **vor der Chesi** statt.
In diesem Jahr haben wir neben Bewährtem auch Neues im Angebot. Schauen Sie doch einmal vorbei!
Die Verkäuferinnen und der Frauenverein Ziefen freuen sich auf Ihren Besuch am Marktstand.

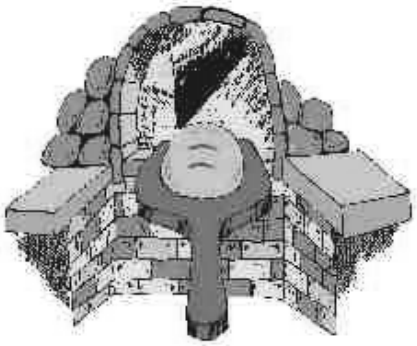
Verkaufsdaten vor der Chesi

Montag, 9. Mai bis Samstag 14. Mai

8.30 bis 11.45 Uhr

15.00 bis 18.00 Uhr

Montag- und Samstagnachmittag kein Verkauf



Am Freitag,

6. Mai 2011, ab 11 Uhr,

wird wieder Holzofenbrot
beim Bachhüsli verkauft.

VEREIN FÜR HEIMATPFLEGE
4417 ZIEFEN

Bachhüsligruppe

Verein der Senioren Reigoldswil und Umgebung

Jahresprogramm 2011

Dienstag, 24. Mai 2011	Frühjahrsfahrt in den Schwarzwald und Bad Bellingen
Donnerstag, 22. September 2011	Herbstfahrt an den Hallwilersee
Mittwoch, 02. November 2011	Dia-Vortrag
Sonntag, 11. März 2012	Jahresversammlung in Lauwil

S P I T E X
Hilfe und Pflege zu Hause

Spitex Hinteres Frenkental
Tittertenstrasse 2
4418 Reigoldswil
Tel. 061 941 18 08
Fax 061 943 90 00
spitex.rwil@bluewin.ch

Spitex für jedes Alter: die umfassende Pflege und Betreuung von hilfsbedürftigen, kranken oder behinderten Menschen, die zu Hause in ihrem vertrauten Umfeld leben!

DANKSAGUNG

Wir sind überwältigt von der grossen Anteilnahme, die uns beim Tod unseres lieben

Hans Thommen-Rippas

entgegengebracht wurde.

Wir danken sehr herzlich für die Wertschätzung, die Freundschaft, das Mitfühlen während seiner Krankheit, die ergreifende Gestaltung der Abdankungsfeier und die grosszügigen Spenden.

Ziefen, im April 2011

Die Trauerfamilien

KULTUR
TITTERTEN

Ensemble Belle-Epoque

Nostalgische Salonmusik

Valeria Enz-Dudas	Gesang
Werner Müller	Klavier Arrangement
Dominik Stark	1. Violine
Laurent Pasquier	2. Violine
Olivier Vogt	Viola
Ursula Kamber-Schaub	Violoncello
Philippe Schnepp	Kontrabass

Freitag, 20. Mai 2011
20.00 Uhr
Gemeindesaal Titterten

Türöffnung ab 19.30 Uhr
Erwachsene Fr. 25.—
Jugendliche Fr. 15.—

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Das gemeinsame Interesse an nostalgischer Salonmusik des Fin de Siècle führte 1999 die Musiker und Musikerinnen aus der Region Basel und die Sängerin aus Ungarn zum Ensemble Belle-Epoque zusammen. Erfolgreich treten sie in regionalen Konzertreihen, wie z.B. im Häbse Theater, im Volkshaus Basel, im Festsaal des Stadtcasinos Basel, in der Kulturscheune Liestal, sowie in der ganzen Schweiz auf. Gerne lässt sich das Ensemble auch für private Anlässe engagieren. Schwerpunkte des Repertoires sind die wienerische, französische, ungarische und spanische Kaffeehausmusik. Auf dem Programm stehen u.a. Werke von J. Strauss, F. Lehar, J. Brahms, G. Fauré, E. Kalman, F. Drdla.

kulturelles.bl

Gestaltung: www.schmutz-pfister.ch

▶ Vorschau: Sonntag, 16. Oktober, Einweihung Erlebnisweg Titterten

---

SOMMERLAGER 2011

JUNGWACHT
&
BLAURING
LIESTAL
LADEN ALLE KIDS
VON
7 – 14 JAHRE
IN UNSER
SOMMERLAGER
EIN !

02.–10.
JULI 2011
IN
RONA (GR)

Motto: „RONHN AI COAS“

Jubla Liestal

MELANIE VÖGTLI, 079 771 57 08 / WWW.JUBLA-LIESTAL.CH

Anmeldung für die Waldspielgruppe „Gwendolyn und Pfupff“

ab 3 Jahren

Zu jeder Jahreszeit und bei jedem Wetter, werden wir die Natur erkunden.

Start: Mittwoch, 24. August 2011
Wann: Von 8.30 – 11.30 Uhr
Treffpunkt: Leimenweg, bei der Holzbank. Von da aus werden wir mit den Kindern in den Wald laufen.

Kosten: Fr. 25.—pro Vormittag

Fragen und Anmeldungen:

Madlaina Gaillard
Untere Eienstr. 7
4417 Ziefen
061 931 30 87

Anita Weise
Hauptstr. 142
4417 Ziefen
061 931 11 01

ParaMediForm: Möchten Sie im Sommer schlank sein?

Häufig gestellte Fragen an Helen Rey und Rita Holdener

Wie funktioniert ParaMediForm?
ParaMediForm berücksichtigt durch seine Ausgewogenheit die klassischen Richtlinien für eine gesunde Ernährung. Darüber hinaus aber auch neueste wissenschaftliche Erkenntnisse über die Individualität des Stoffwechsels. Eines der Erfolgsgeheimnisse ist das richtige Verhältnis der Nährstoffgruppen zueinander. Bei einer optimal zusammengestellten Mahlzeit kann der Körper die Nahrung besser verbrennen. Sie haben mehr Energie und kein Hungergefühl.

Muss ich für mich separat kochen?
Nein. Das ParaMediForm-Programm ist ideal für die ganze Familie. Es beruht auf ganz normalen Nahrungsmitteln. Sie haben eine grosse Auswahl an Gerichten und auch traditionelle Mahlzeiten haben Platz.

Muss ich Spezialprodukte kaufen?
Sie kaufen ganz normale Lebensmittel und können deshalb immer aus einer grossen Vielfalt auswählen.

Muss ich abmessen und Kalorien zählen?
Das würden Sie langfristig sowieso nicht machen. Wir wenden eine Methode an, die Sie auch über lange Zeit einfach und gerne anwenden.

Ich bin beruflich viel unterwegs. Kann ich die PMF-Methode trotzdem anwenden?
Stress und Hektik sind häufig die Ursachen von Übergewicht. Sie können selbstverständlich auswärts essen. Sie werden wählerischer sein und sich etwas mehr Zeit für Ihre Mahlzeiten nehmen.

Machen alle Kunden das gleiche Programm?
Ein wichtiger Bestandteil des Erfolges ist die individuelle Beratung. Nicht jeder Mensch braucht gleichviel Eiweiss, Fett oder Kohlenhydrate. Das hat auch mit der Grösse, dem Geschlecht und dem Alter zu tun. Nicht jeder verbrennt und verwertet die Nahrung gleich. Je besser Sie Ihren Stoffwechsel kennen umso idealer können Sie Ihr Essverhalten beeinflussen. Sie fühlen sich sehr wohl und sind nur noch hungrig, wenn der Körper Nahrung braucht.

ParaMediForm Helen Rey und Rita Holdener
Burgstr. 20, 4410 Liestal, **Tel. 061 902 02 20**
www.vitalive.ch

Ihr persönlicher GUTSCHEIN für eine erste Kennenlernstunde im Wert von CHF 125.— inklusiv einer Körperfett-Analyse.

Einladung zum TAG DER OFFENEN TÜR

Am Freitag, den 6. Mai 2011 zwischen 16 und 19 Uhr können Sie uns persönlich kennenlernen. Seit 18 Jahren gibt es ParaMediForm und seit 2006 sind wir in Liestal. Frau Helen Rey und Frau Rita Holdener beantworteten Ihre Fragen. Gleichzeitig haben Sie auch die Gelegenheit, das Institut anzuschauen und bei einem Apéro Ihre Fragen zu stellen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Im Grünen wohnen
in der Obermatt in Lupsingen,
vermietet an ruhiger, zentraler Lage mit toller Aussicht, Nähe Bushaltestelle, neuwertige, gepflegte, süd-west-orientierte, helle Wohnungen mit grosszügiger Einteilung, direkter Hauszugang aus der AEH, Lift, schwellenfrei und rollstuhlgängig, sehr interessante Antrittskonditionen

3 ½-Zimmer-Dachwohnung mit grossem Balkon
80 m2 WNF,
Mietzins Fr. 1'380.-- + NK Fr. 290.--
zus. Mansardenzimmer mietbar
bezugsbereit per sofort

4 ½-Zimmer mit grossem Balkon im Obergeschoss
96 m2 WNF,
Miete Fr. 1'440.-- + NK Fr. 320.--
bezugsbereit per sofort

Autoeinstellplatz, Fr. 119.--/mtl.
Hobbyraum, 10 m2 NF, ab Fr. 88.--/mtl.

weitere Infos auch unter
www.bgbl.ch „Lupsingen"
Informationen und Besichtigung durch die Wohnbaugenossenschaft Obermatt, Tel. 061 911 93 21 oder Bürgschafts-genossenschaft BL, Tel. 061 416 82 22

Denise Stettler
Dipl. Visagistin & Maskenbildnerin

Heiraten Sie schon bald?

Lassen Sie sich an Ihrem grossen Tag professionell schminken und frisieren!

CHF 300.- für Schminken und Frisieren, plus ein Probeeinsatz, bei Ihnen zuhause.
(Inkl. Material, exkl. Spezialhaarschmuck etc.)

Mehr Infos erhalten Sie unter: www.make-up-stettler.ch

Denise Stettler, Dipl. Visagistin und Maskenbildnerin
Hauptstrasse 140, 4417 Ziefen
Tel. 061/599 79 12 / Natel 077/405 52 80
Info@make-up-stettler.ch

INFORMATIONEN / NEUIGKEITEN AUS DER NATURHEILPRAXIS IM KRUMMACKER 4417 ZIEFEN

Hundecoaching: "Damit wir uns besser verstehen"

F.Baudinot Argay Int.Hundetrainer IDBTS

Nun ist es soweit, meine Ausbildung zum internationalen Hundetrainer IDBTS (International Dog Behaviour And Trainig School) bei Sheila Harper (http://www.sheilaharper.co.uk) ist abgeschlossen und mit ersten Kunden durfte ich schon arbeiten. Ich freue mich auf diese neue Herausforderung die mir sehr am Herzen liegt.

Unsere Haustiere sind Wesen, denen wir mit Respekt und artgerechtem Verhalten gegenübertreten sollten. Oft sind es nur Missverständnisse, welche die Kommunikation zwischen Mensch und Tier erschweren. Mit Hundecoaching können Lösungsansätze bei Leinenziehen, Jagen, Angst, Stress etc. gefunden werden.

Stress bei Hunden

Die Gründe für Stress beim Hund sind sehr vielfältiger Natur; er entsteht aber immer aus Situationen mit denen der Hund nicht umgehen kann. Körperliche Probleme (Krankheit etc.), das soziale Umfeld oder psychologische Gründe können auslösende Faktoren sein. Stresssymptome dazu zeigen sich somit auch körperlich, emotional, mental und im Verhalten. Beispiele: Leinenaggression, Aggression gegenüber anderen Hunden / Menschen, anhaltendes Bellen, Durchfall, übermässiges Lecken etc. Jeder Hund muss als Individuum betrachtet und wahrgenommen werden, damit positive Resultate erzielt werden können, denn Stress ist etwas individuelles und von der Situation abhängig. Das Wichtigste bei allen Problemen ist aber immer auch das Verhalten der Menschen und die Geduld um nachhaltige Veränderungen zu erwirken.

Tel. +4161 933 04 39, +4179 254 29 42, mail : praxis@krummacker.ch, http://www.praxis-krummacker.ch

LUPSINGEN

Einweihung MZH 28. Mai 2011

Feiern Sie mit uns!

Nachmittagsprogramm ab 14:00 Uhr

- Team-Wettkampf: „Der Gemeinderat setzt die Limite"
  - Fordern Sie den Gemeinderat heraus!
  - Bilden Sie Teams (3 - 5 P.) und überbieten Sie den Gemeinderat
- Spielnachmittag für Gross und Klein
- Harassen klettern
- Kinderhütedienst
- Kaffeestübli
- Grill und kalte Getränke

Abendprogramm ab 17:30 Uhr

- Apéro offeriert und serviert durch Gemeinderat und Angestellte
- Festliches Abendessen mit Live-Musik
- Festakt mit Schlüssel-Übergabe und Labelvergabe Energiestadt
- Unterhaltungsprogramm mit Turnvorführungen
- Tanz und Unterhaltung mit Top-Live-Band „Renato Rosso"
- Rock`n`Roll Akrobatik mit den „Power Rock Dancers" aus Basel
- Turner-Bar
- Freinacht bis 2:00 Uhr

Mitwirkende: Feuerwehr Oris, Frauenturnverein, Frauenverein, Gemeinderat und Angestellten-Team, Kinderbetreuerinnen, Kochteam Uell Gröbli, Ludothek Liestal, Musikgesellschaft + JuMuLu, Schützengesellschaft, Turnverein, Wandergruppe 60+, ...

FINANZEN UND LOGISTIK

FILO AG

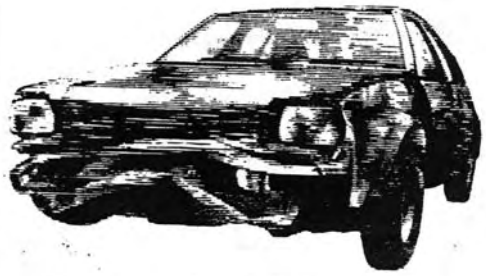
Hauptstrasse 4
4411 Seltisberg

Tel. 061 913 95 75
info@filoag.ch

Küchen
Einbauschränke
Fenster
Badezimmermöbel
Innenausbau
Türen aller Art

Joe küchen

4417 Ziefen • ✆ 061 941 14 91
www.joekuechen.ch



Bestens eingerichtet für alle Fahrzeugmarken. Chassis-Richtgerät mit Lehren. Ersetzen von Front- und Heckscheiben. Moderne Farbmischanlage. Verarbeitet werden nur Original Ersatzteile. Schnelle und zuverlässige Bedienung. Garantie auf alle Reparaturen. Ersatzfahrzeuge.

KESSLER
Carrosseriewerk AG
VSCI Carrosserie
4416 BUBENDORF TEL. 061 / 931 10 07

Autoglas-Reparatur-Service
Rene Eichenberger

Hauptstrasse 21
4302 Augst
Tel. 061/811 55 00
Fax 061/811 55 13
Natel 079/320 87 42

Zuverlässig im Service
prompt im Einsatz
kompetent in der Ausführung

Wir sind spezialisiert auf Ersatz von: - PKW-Frontscheiben
- PKW-Heckscheiben
- PKW-Seitenscheiben
- PKW-, LKW- und Busscheiben

sowie Reparatur von:

Reparaturen von LKW- und Busscheiben
können auch auf Ihrem Firmengelände ausgeführt werden.

Grosstannen
Hofladen Bubendorf

Wir empfehlen uns für:
Wein, Schnaps, Käse, Alpbutter, Konfitüren, Honig, Brot, Würste, Mehl, Dekorationen

Öffnungszeiten:
Jeweils freitags 17.00 bis 20.00 Uhr oder
nach telefonischer Absprache. Wir freuen uns auf Sie!

Familie Peter Handschin-Bühlmann
Grosstannen • 4416 Bubendorf
061 933 70 67 • 079 245 63 38 • www.grosstannen.ch

Ihr regionaler Heizöl-Lieferant!
Gysin Brennstoffe AG
Heizoel und Diesel
4436 Liedertswil Tel. 061/961 08 83
Für Sie, sind wir da! A. und V. Gisler – Koch

Garage Schlumpf AG

4417 Ziefen **www.garage-schlumpf.ch** **Tel.061/931 18 10**

SUZUKI und FIAT Vertretung / AD – Garage für alle Marken
Pneuservice zu Top – Preisen / Ersatz von Autoscheiben
Beschaffung und Montage von Autozubehör
Vermietung von Kastenwagen , 9 und 15 Plätzer Bus
Dachboxen und Fahrradträger Vermietung

stohlerArt

Dominik Stohler
Im Rebacker 6
4417 Ziefen

Tel.: 061 931 29 07

Email: kontakt@stohler-art.ch

Kunst aus Metall

Metall-Art

stohler Art
www.stohler-art.ch

Metallgestaltung

Internet: www.stohler-art.ch

Ihr Wohnfachgeschäft
in der Region

RÄUFTLIN
BODENBELÄGE VORHÄNGE BETTWAREN

4417 ZIEFEN
TELEFON 061 931 17 60
www.raeuftlin-ag.ch

Dunkel & Schürch AG
Elektrische Anlagen

Hintergasse 33
4416 Bubendorf
Tel. 061 931 17 83
www.ds-elektro.ch

- ADSL, ISDN und Telekommunikation
- EDV-Verkabelungen
- Starkstrom- und Schwachstromanlagen
- Beleuchtungsanlagen
- TV-Sat-Installationen

Brauchen Sie Unterstützung? Wir beraten Sie gerne.

Kundenmaler

Ein neuer Anstrich, mehr Freude am Wohnen

kompetente Beratung — *malen*

umweltfreundliche Farben — *spritzen*

sauber und termingerecht — *beschriften*

Malergeschäft W. Flückiger

061 941 15 24 **Reigoldswil** **079 231 74 08**